

### Alles, was bleibt, ist die Veränderung

Liebe Adligenswilerinnen und Adligenswiler

«Nichts ist so beständig wie der Wandel», sagte einst schon der griechische Philosoph Heraklit. Das Gesicht des Dorfes verändert sich, verschiedene Bauvorhaben werden jetzt realisiert. Mit dem Bau des neuen Primarschulhauses wird sich der Charakter des Zentrums weiter verändern. Die naturnahe Schulhausumgebung wird zum Verweilen und Spielen einladen.



Am Podium «Jugend und Politik» vom 14. März 2024 wurde klar sichtbar: Die nachfolgende Generation möchte mitgestalten. Die Jugendlichen haben Ideen, wollen wirksam sein. Mit der Verankerung der Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeindeordnung und im Bau- und Zonenreglement haben wir ihre Anliegen ernst zu nehmen. Warum nicht die Turnhallen an ausgewählten Wochenenden zur Nutzung öffnen? Warum nicht alle Klassenkassen so aufbessern, dass die Organisation eines Lagers ohne zusätzliche Drittmittelbeschaffung möglich wird? Warum nicht auch die Ideen der Kinder und Jugendlichen zur Umgestaltung des Teufmattplatzes sammeln?

Wir PolitikerInnen haben uns mit dem Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» dazu verpflichtet, alles zu tun, damit Familien sich hier wohlfühlen und die Kinder gesund aufwachsen können. Ein Miteinander aller Generationen bildet dabei die Grundlage: Die Mitarbeit der Bevölkerung in Kommissionen, Parteien und Vereinen bildet auch in der nächsten Legislatur eine wichtige Basis für ein lebendiges Dorf, das Veränderungen aktiv und vorausschauend gestaltet. Das Gemeinwohl prägen alle Generationen mit. Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Interesse.

**GISELA WIDMER REICHLIN,  
BAUVORSTEHERIN**

### Abstimmung zur Feuerwehr

## Stimmberechtigte entscheiden über künftige Feuerwehrorganisation

**Am 9. Juni 2024 stimmen die Stimmberechtigten von Adligenswil und Meggen über das Reglement der neuen Feuerwehr Adligenswil Meggen und damit über den Zusammenschluss der Wehren ab.**

Die Feuerwehrorganisationen der Gemeinden Adligenswil und Meggen stehen zunehmend der Herausforderung gegenüber, bei Ernstfalleinsätzen während des Tages jederzeit genügend Feuerwehrangehörige verfügbar zu haben. Bei Ernstfalleinsätzen während des Tages ist gesetzlich vorgeschrieben, dass die Feuerwehren in einem Gebiet mit mittlerem bis hohem Risiko innerhalb von zehn Minuten nach der Alarmierung mit sechs Feuerwehrleuten und der entsprechenden Ausrüstung vor Ort sein müssen. Dies ist in Adligenswil und Meggen heute nicht in jedem Fall aus eigenen Kräften möglich.

#### Fünf Varianten analysiert

Zur Verstärkung der Sicherheit wurde als Überbrückung eine gemeinsame Alarmierung installiert. Dabei kann die Feuerwehr Adligenswil weiterhin situativ aufgeboden werden. Im Herbst 2021 entschieden die Gemeinderäte von Adligenswil und Meggen, nebst kurzfristigen Massnahmen, eine engere Kooperation der beiden Feuerwehrorganisationen zu prüfen. Eine Projektgruppe analysierte bis im Sommer 2022 fünf Varianten einer engeren Zusammenarbeit.

Die beiden Gemeinderatsgremien entschieden nach sorgfältiger Analyse, den Zusammenschluss der beiden Organisationen zur Feuerwehr Adligenswil Meggen vorzubereiten.



Am 9. Juni 2024 wird über den Zusammenschluss der Feuerwehren Adligenswil und Meggen entschieden.

Aufgrund der optimaleren Infrastruktur hat man sich für den Hauptstandort Meggen entschieden. Adligenswil erhält ein Aussendepot. Die Feuerwehren Adligenswil und Meggen sollen per 1. Januar 2025 zusammengeschlossen werden, um die Einsatzbereitschaft in beiden Gemeinden langfristig sicherzustellen.

#### Rückmeldungen aufgenommen

Der Entwurf des neuen Feuerwehrreglements sowie der technische Bericht zur gemeinsamen Zusammenarbeit der Feuerwehr Adligenswil Meggen wurden im November 2023 in die Vernehmlassung gegeben. Die Ergebnisse lagen im Januar 2024 vor. Sie fanden Eingang in die zweite Lesung des Feuerwehrreglements und in die definitive Ausarbeitung des Gemeindevertrags.

Die beiden Vertragsgemeinden tragen die Kosten der künftigen Feuerwehrorganisation aufgrund ihrer Einwohnerzahlen und der Gebäudeversicherungswerte, wobei beide

Faktoren gleich gewichtet werden. Aktuell entspricht der Kostenteiler rund 60 Prozent zulasten der Gemeinde Meggen und 40 Prozent zulasten der Gemeinde Adligenswil. Die beiden Kostenanteile der Vertragsgemeinden werden wie bis anhin durch die Einnahmen aus der Ersatzabgabe finanziert. Die Höhe der Ersatzabgabe bleibt auch mit dem Zusammenschluss in der Zuständigkeit der jeweiligen Gemeinde.

#### Synergien nutzen

Durch den Zusammenschluss der beiden Feuerwehren können Synergien genutzt werden. Die schlankere Führungsstruktur (bspw. eine anstatt zwei Feuerwehrkommissionen) spielt personelle Ressourcen frei, die für die Weiterentwicklung (bspw. Rekrutierung und Alarmierung) eingesetzt werden können. Allfällige Übergangskosten könnten in beiden Gemeinden durch die Rückstellungen in den Spezialfinanzierungen gut aufgefangen werden. Die Kosten werden

### Orientierungsversammlung

Am Dienstag, 21. Mai 2024, findet um 19.00 Uhr im Zentrum Teufmatt eine Orientierungsversammlung zu den verschiedenen Vorlagen der Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024 statt.

bereits nach kurzer Zeit sowohl für beide Gemeinden einzeln wie auch im Gesamten unter den heutigen Kosten liegen.

Der Zusammenschluss der beiden Feuerwehren Adligenswil und Meggen ist per 1. Januar 2025 vorgesehen. Er kommt zustande, wenn das Feuerwehrreglement am 9. Juni 2024 von den Stimmberechtigten in beiden Gemeinden angenommen wird. Die Botschaft wird den Stimmberechtigten Mitte Mai 2024 zugestellt.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

### Interview mit Adligenswiler Feuerwehrkommandant Patrik Meister

## «Zusammenschluss ist zukunftsweisende Lösung»

Wie stehen Sie zum geplanten Zusammenschluss der Feuerwehren Adligenswil und Meggen?

Patrik Meister: Oberstes Ziel ist – unabhängig von der Form der Zusammenarbeit – bei einem Einsatz das Handeln nach dem gesetzlichen Auftrag und zum Wohle von Mensch, Tier, Umwelt und Sachwert. Kann dies kurz- und mittelfristig nicht mehr zu 100 Prozent gewährleistet werden, müssen Massnahmen getroffen werden. Dies war in Adligenswil und Meggen der Fall.

Persönlich erachte ich einen Zusammenschluss der beiden Feuerwehren als langfristig zukunftsweisende Lösung. Denn es können Synergien genutzt werden. Als Beispiel: Bei einem Zusammenschluss kann der Altersdurchschnitt im Kader optimiert werden. Die Jungen können von der Erfahrung der langjährigen Offiziere profitieren, die reiferen Offiziere von der Ausbildungsmethodik der Jungen. Dies ist eine Win-win-Situation.

Wo sehen Sie beim Zusammenschluss noch Herausforderungen?

Grundsätzlich geht es um die Sache: eine Feuerwehr für zwei Gemeinden. Bei vielen spielt der Faktor Herz und Verbundenheit zur eigenen Gemeinde eine grosse Rolle. Doch ohne Zusammenschluss kämpfen zwei Organisationen mit ihren Herausforderungen. Eine fusionierte Organisation kann die Problematik mit vereinten Kräften angehen.

Wie wurden die Mitglieder der beiden Feuerwehrorganisationen in den Prozess über die Zukunft der Feuerwehren miteinbezogen?

Anhand von Workshops zu acht Themenbereichen, die für jede eingeteilt, interessierte Person zugänglich waren, wurden grundlegende Strukturen erarbeitet, die als Basis der neuen Organisation dienen. Anhand dieser aus der Wehr für die Wehr heraus erarbeiteten Konzepte wurden durch die Projektgruppe das gemeinsame Feuerwehrreglement und der Gemeindevertrag aufgebaut. Die eigentliche Neuorganisation beginnt dann unmittelbar nach der Abstimmung.

Fortsetzung auf der Seite 2

## Arbeitsjubiläum

10 Jahre

**Manuela Giger-Enz** konnte am 1. April 2024 ihr 10. Dienstjubiläum feiern. Manuela Giger-Enz wurde am 1. April 2014 als Raumpflegerin der Schulanlagen Adligenswil angestellt.

Ebenfalls seit 10 Jahren für die Gemeinde Adligenswil tätig ist **Gabi Alfaré**. Sie hat am 1. Januar 2014 ihre Tätigkeit als Bibliothekarin der Bibliothek Adligenswil aufgenommen.

Wir danken Manuela Giger-Enz und Gabi Alfaré für ihr grosses Engagement für die Gemeinde Adligenswil.

ESTHER MÜLLER, GESCHÄFTSFÜHRERIN

## Fotowettbewerb: Wo nimmt diese Katze eine Dusche?



Wo befindet sich dieser Brunnen in Adligenswil? Bild Eszter Tulassay

Der Fotowettbewerb der Februar-Ausgabe war besonders beliebt. Über 40 Personen haben teilgenommen. Sie alle wussten, dass der kreative Veloständer – in Form eines Baumstammes – bei der Verzweigung Lettenstrasse/Äbnetweid zu finden ist.

Die drei Gewinner, die unter den richtigen Einsendungen ausgelost wurden und je einen Gutschein à 50 Franken für den Einkauf bei einem Adligenswiler Unternehmen erhalten, sind:

- Joseph Durrer
- Irene Hofer
- Richard Vogel

Den heutigen Schnappschuss hat uns Eszter Tulassay zugesandt. Wo nimmt diese Katze abends eine erfrischende Dusche? Schicken Sie uns Ihre **Antwort bis am 2. Juni 2024** an [info@adligenswil.ch](mailto:info@adligenswil.ch) oder an «Info Adligenswil», Dorfstrasse 4, 6043 Adligenswil. Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir wiederum **drei Gutscheine à 50 Franken** für den Einkauf bei Adligenswiler Unternehmen.

Und an alle, die «ihr Adligenswil» mit der Leserschaft des «Adlige-Info» teilen möchten: Schicken Sie Ihr Bild an [info@adligenswil.ch](mailto:info@adligenswil.ch). Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

REDAKTION «INFO ADLIGENSWIL»

## Fortsetzung Interview mit Patrik Meister

Welchen Stellenwert hat für Sie das nun fixierte Aussendepot in Adligenswil?

Rein feuerwehrtechnisch und von den gesetzlichen Vorgaben her wäre ein Aussendepot nicht zwingend. Doch die Versorgungssicherheit von Adligenswil mit seinen gut 5500 Einwohnerinnen und Einwohnern kann mit dem Aussendepot nochmals erhöht werden. Dies anerkennt auch die kantonale Gebäudeversicherung und finanziert aus diesem Grund das Aussendepot mit.



Der Zusammenschluss der beiden Wehren soll Synergien ermöglichen.

Wie wird nach dem Zusammenschluss beim Ernstfall ausgerückt?

Die Einsatzplanung ist ein wichtiges Instrument, mit dem besondere Objekte wie Kirchen, Gemeinde- und Schulhäuser, abgelegene Höfe, erschwerte Löschwasserzugänge und vieles mehr auf Papier und Tablet mit wichtigen, für die Einsatzleitung unentbehrlichen Informationen festgehalten sind. Eine Harmonisierung beider Datenbanken mit den Gemeindeobjekten ist unabdingbar und wird bereits gepflegt. Bei einem Zusammenschluss erhält der Feuerwehreingeteilte, der in Adligenswil wohnhaft ist, einen Spind im Feuerwehrmagazin in Meggen. Er wird aber seine Tasche – wie bis anhin – zur Verfügung haben und direkt auf den Brandplatz ausrücken.

Könnte die Tagesverfügbarkeit nicht auch ohne Zusammenschluss verbessert werden?

Mit dem Zusammenschluss werden bei einem Ernstfalleinsatz alle verfügbaren Eingeteilten aufgeboten.

Langfristig bin ich klar davon überzeugt, dass das Modell «eine Wehr» auch bei der Tagesverfügbarkeit klare Vorzüge aufweisen wird. Es braucht in diesem Bereich diverse Anstrengungen, etwa auch den stärkeren Einbezug von Arbeitgebern.

Wie wird die Alarmierung mit der Fusion optimiert?

Die Alarmierung während des Tages ist seit einem Jahr bereits zusammengeschaltet. Es gibt verschiedene Optionen, die Alarmierung noch zu optimieren. Die Möglichkeit der Alarmierung mit wechselnden Verfügbarkeiten der Eingeteilten durch Schichtarbeit usw. muss künftig flexibler eingeplant werden, um das vorhandene Potenzial besser auszuschöpfen.

Welche Folgen hat der Zusammenschluss für die künftige Rekrutierung von Mitgliedern?

Ein erstes Konzept zur gemeinsamen Rekrutierung wurde in einem Atelier

mit den Angehörigen der Feuerwehr erarbeitet. Das neue Rekrutierungskonzept wird gezielter Interessierte ansprechen. Die Kommunikationsplattformen beider Gemeinden werden dabei verstärkt eingebunden.

Die Feuerwehrmitglieder identifizieren sich stark mit ihrer Feuerwehrorganisation: Wie kann diese Identifikation mit der neuen Organisation sichergestellt werden?

Das Kommando wird mit seinem Führungsstab und der Feuerwehrkommission Konzepte zur Alarmierung und Rekrutierung definieren, Abläufe optimieren, Kaderplanungen und Weiterbildungen weiterentwickeln. Das formt eine gemeinsame Haltung und Identität. Neben der Erfüllung des gesetzlichen Auftrags soll auch die Kameradschaft weiter gepflegt werden. Natürlich werden das Kennenlernen und Zusammenwachsen der Mitglieder der neuen Feuerwehrorganisation etwas Zeit benötigen. ROSELINE BETSCHART

## IG Zukunft Feuerwehr Adligenswil sagt Nein zur Fusion

Die IG Zukunft Feuerwehr Adligenswil ist eine unabhängige Gruppe von aktiven und ehemaligen Feuerwehrangehörigen, die sich im Projekt der Fusion der beiden Feuerwehren Adligenswil und Meggen aktiv engagiert. Unsere Gruppe hat im Prozess der Vernehmlassung des Reglements der Fusion aktiv und lösungsorientiert mitgearbeitet. Mit den Delegationen der Gemeinderäte von Adligenswil und Meggen fanden mehrere konstruktive Gespräche statt.

### Verfehlt Projektziel

Trotz aller Gespräche wird aus Sicht der IG Zukunft Feuerwehr Adligenswil mit dem vorliegenden Reglement das zentrale Ziel nicht erreicht: Die Tagesverfügbarkeit wird nicht verbessert.

Die Projektgruppe konnte uns nicht nachvollziehbar aufzeigen, wie durch die Fusion die Tagesverfügbarkeit erhöht werden kann. Schon heute leisten die Feuerwehren Adligenswil und Meggen gemeinsam das Tagespikett (alle Alarmmeldungen bezüglich Feuer, Rauch, Brandmeldeanlagen, usw.). Bei einer Fusion werden es immer noch dieselben Feuerwehrleute sein, die heute bereits im Pikett sind. Aber der Sollbestand der fusionierten Feuerwehr wird gegenüber dem

heutigen Bestand um zirka 30 Prozent reduziert. Es besteht das Risiko, dass statt einer verbesserten Tagesverfügbarkeit genau das Gegenteil eintritt und sich die Situation verschärft.

### Kosten versus Leistung

Gemäss den Aussagen der Projektgruppe im Adlige-Info vom 30. Juni 2023 werden die Kosten nach der Fusion in etwa gleich hoch bleiben. Aus Sicht der IG Zukunft Feuerwehr Adligenswil nimmt bei gleichbleibenden Kosten die Leistungsfähigkeit der fusionierten Feuerwehr ab. Es werden weniger Angehörige der Feuerwehr im gleichen Einsatzgebiet für die gleichen Aufgaben wie bisher verfügbar sein.

### Alternative Ansätze zur Fusion

Das Nein der IG Zukunft Feuerwehr zur Fusion ist keine Totalablehnung. Wir sind überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit den Feuerwehren der Nachbargemeinden notwendig ist. Die momentanen Gemeindeverträge über die Zusammenarbeit der Feuerwehren sind zweckmässig, jedoch nicht mehr zeitgemäss. Anstelle der Fusion kann durch eine Überarbeitung und Verbesserung dieser Verträge die effiziente und zuver-

lässige Sicherstellung des Feuerwehrdienstes nachhaltig gewährleistet werden.

Unter anderem kann durch die Freilegung von ungenutztem Potenzial bei der Alarmierung die Tagesverfügbarkeit verbessert werden. Das ist möglich durch bessere Nutzung von technischen Hilfsmitteln, durch Berücksichtigung der demografischen Veränderungen wie Homeoffice oder Teilzeitarbeit und dadurch, dass Arbeitnehmende, die in Adligenswil arbeiten (z.B. Gemeindepersonal und Mitarbeitende von Gewerbebetrieben), aber nicht hier wohnen, tagsüber in die Feuerwehr integriert werden.

### Fazit

Die IG Zukunft Feuerwehr Adligenswil empfiehlt auf Grund dieser Überlegungen der Bevölkerung, das neue Feuerwehrreglement und somit die Fusion bei der Abstimmung am 9. Juni 2024 mit einem Nein abzulehnen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website: [www.ig-zukunft-fwa.ch](http://www.ig-zukunft-fwa.ch).



IG ZUKUNFT FEUERWEHR ADLIGENSWIL

Inserat

**ARLEWO**  
arbeiten leben wohnen

Ihre Immobilien-Berater.  
**Persönlich und nah.**

# Wohnung verkaufen

Luzern | Schwyz | Stans | Zug arlewo.ch

## Nächste Schritte bei Ortsplanung

Die zweite, öffentliche Auflage der Ortsplanungsrevision der Gemeinde Adligenswil dauerte vom 26. Februar bis zum 26. März 2024. Bis zum Redaktionsschluss sind bei der Gemeinde insgesamt 14 Einsprachen eingegangen.

### Erste Auswertung im April

Die Planungskommission wird nun im April 2024 – nach einer ersten Auswertung durch den Ortsplaner – die eingegangenen Einsprachen bearbeiten und zu entsprechenden Einspracheverhandlungen einladen.

Daraus folgen die weiteren Bearbeitungsschritte in enger Zusammenarbeit der Planungskommission mit dem Gesamtgemeinderat bis zur Ausarbeitung der Botschaft für die Urnenabstimmung.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

## Temporeduktion publiziert

Die Gemeinde Adligenswil führt auf den Gemeindestraszen periodisch Tempomessungen durch. Im Bereich der Meggerstrasse hat sich ergeben, dass der Wechsel von Tempo 80 ausserorts auf Tempo 50 innerorts bei Fahrzeugen, die von Meggen her in die Ortschaft hineinfahren, nicht rasch genug vorgenommen wird: So mussten teilweise hohe Tempoüberschreitungen festgestellt werden, die vor allem die Sicherheit des Langsamverkehrs beeinträchtigen. Darum wurde der Gemeinderat beim Kanton Luzern vorgestellt.

### Publikation im Kantonsblatt

Die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur hat nun entschieden, dass ab der Bachquerung Meggerwaldbach in Richtung Adligenswil die Geschwindigkeit auf 60 km/h beschränkt werden soll. Die Publikation erfolgt im Kantonsblatt vom 13. April 2024.

GEMEINDEKANZLEI ADLIGENSWIL

## Jahresrechnung 2023

# Gutes Ergebnis trägt zu einer stabilen Finanzpolitik von Adligenswil bei

Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Adligenswil weist einen Einnahmenüberschuss von 1 115 015 Franken aus. Damit schliesst sie rund 0,9 Mio. Franken besser ab als im ergänzten Budget vorgesehen.

Mit einem Einnahmenüberschuss von gut einer Million Franken schliesst die Jahresrechnung 2023 erfreulich ab. Die Ausgaben liegen eine gute halbe Million Franken unter dem Budget, während die Erträge rund 200'000 Franken höher liegen als budgetiert. Die auf das Jahr 2023 erfolgte Steuerfussenkung konnte somit gut verkraftet werden. Zu beachten ist, dass im Ergebnis eine einmalige Nachtragszahlung des Kantons (für die Musikschule) von über 300'000 Franken enthalten ist.

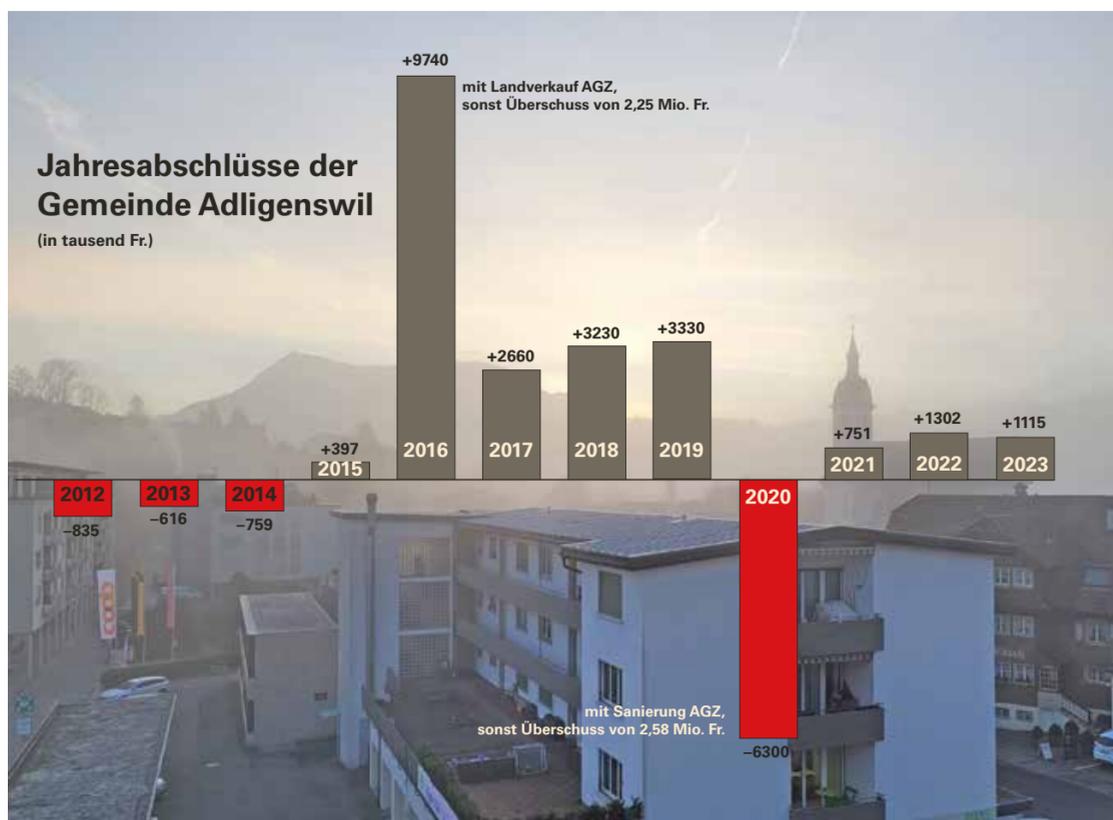
Angesichts der unsicheren finanzpolitischen Ausgangslage mit der anstehenden Steuergesetzrevision und der Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes sowie der hohen geplanten gemeindeeigenen Investitionen trägt dieses gute Ergebnis zu einer stabilen Finanzpolitik von Adligenswil bei.

### Investitionsrechnung

Die Investitionsausgaben belaufen sich auf 2'439'744 Franken und sind damit gegenüber dem ergänzten Budget von 3'657'990 Franken um 1'218'246 Franken tiefer als budgetiert. Gemäss Art. 16 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden können Mittel, die im Budgetkredit eingestellt, aber noch nicht beansprucht worden sind, auf die neue Rechnung übertragen werden. Dies ist möglich, wenn ein Vorhaben im Budget ausgewiesen ist, innerhalb der Rechnungsperiode aber nicht abgeschlossen werden kann. Gestützt darauf hat der Gemeinderat entschieden, Kreditüberträge in der Höhe von insgesamt 1'609'360 Franken vorzunehmen. Darunter fallen Projekte wie der Abschluss des Zwischenbaus Werkhof oder Projekte für die Siedlungsentwässerung.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen	Rechnung 2023		Ergänzt. Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Erfolgsrechnung</b>	<b>40 359 888.97</b>	<b>41 474 904.48</b>	<b>41 002 127.05</b>	<b>41 208 717.05</b>	<b>39 830 628.25</b>	<b>41 132 768.14</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>1 115 015.51</b>		<b>206 590.00</b>		<b>1 302 139.89</b>	
1 Behörden und Verwaltung	3 253 827.18	1 541 822.20	3 117 680.45	1 540 225.35	2 870 653.87	1 453 818.35
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1 712 004.98</b>		<b>1 577 455.10</b>		<b>1 416 835.52</b>
2 Öffentliche Sicherheit	447 562.80	375 254.60	479 918.65	400 239.00	388 464.75	328 393.25
<b>Nettoergebnis</b>		<b>72 308.20</b>		<b>79 679.65</b>		<b>60 071.50</b>
3 Volksschule	17 706 083.34	12 030 446.34	18 712 486.35	12 088 080.25	18 017 930.33	11 460 648.65
<b>Nettoergebnis</b>		<b>5 675 637.00</b>		<b>6 624 406.10</b>		<b>6 557 281.68</b>
4 Kultur	831 430.17	36 420.00	822 978.40	26 000.00	763 549.50	35 996.45
<b>Nettoergebnis</b>		<b>795 010.17</b>		<b>796 978.40</b>		<b>727 553.05</b>
5 Gesundheit, Soz., Gesellschaft	9 386 920.63	899 996.87	9 630 900.45	745 651.30	8 934 006.85	821 686.87
<b>Nettoergebnis</b>		<b>8 486 923.76</b>		<b>8 885 249.15</b>		<b>8 112 319.98</b>
6 Verkehr	1 403 899.95	287 642.55	1 292 563.10	124 771.00	1 228 677.47	186 304.75
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1 116 257.40</b>		<b>1 167 792.10</b>		<b>1 042 372.72</b>
7 Umwelt und Raumordnung	2 339 584.62	1 384 597.70	2 330 778.75	1 288 302.00	2 908 176.73	2 174 520.25
<b>Nettoergebnis</b>		<b>954 986.92</b>		<b>1 042 476.75</b>		<b>733 656.48</b>
8 Finanzen und Immobilien	4 990 580.28	24 918 724.22	4 614 820.90	24 995 448.15	4 719 168.75	24 671 399.57
<b>Nettoergebnis</b>	<b>19 928 143.94</b>		<b>20 380 627.25</b>		<b>19 952 230.82</b>	



Seit 2021 schreibt die Gemeinde Adligenswil Überschüsse. 2016 und 2020 führte zunächst der Landverkauf für das Alters- und Gesundheitszentrum, dann die Sanierung zu ausserordentlichen Ergebnissen.

## Label «Kinderfreundliche Gemeinde»

# Gemeinde publiziert Informationen über Kinderrechte

Anfang Jahr wurde der Gemeinde Adligenswil das Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» überreicht. Mit einem Aktionsplan soll die Kinder- und Jugendfreundlichkeit von Adligenswil in den nächsten vier Jahren noch gesteigert werden. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche bei kommunalen Themen vertiefter mit einzubeziehen und die Rechte der Kinder und Jugendlichen noch stärker zu berücksichtigen. Dafür sind di-

verse Massnahmen in verschiedenen Bereichen vorgesehen.

### Kinder einbeziehen

Kinder und Jugendliche haben laut Unicef, dem Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, besondere Rechte. Sie sind in der «Kinderrechtskonvention» festgehalten. Darin steht unter anderem, dass Kinder und Jugendliche geschützt, gefördert und miteinbezogen werden

müssen. Auch das Kinderrecht, mitzureden – etwa in der Familie, in der Schule, in der Gemeinde oder im Kanton –, ist Teil der Unicef-Konvention. Kinder und Jugendliche haben das Recht, ihre Meinung zu sagen, wenn Entscheidungen für ihr Leben getroffen werden.

### Aktive Information über Rechte

Zu den Massnahmen des Aktionsplans der Gemeinde Adligenswil

gehört daher unter anderem, dass die Gemeinde aktiv zum Thema Kinderrechte und unter anderem zur Kindesanhörung informiert. Zu Kindesanhörungen kommt es beispielsweise im Gesundheitswesen, im Bildungswesen oder im Rechtswesen. Müssen im Leben von Kindern und Jugendlichen Entscheidungen getroffen werden, haben Kinder das Recht, gehört zu werden. Die Meinung des Kindes

oder des Jugendlichen ist dabei wichtig.

### Dokumente auf der Website

Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden wichtige Dokumente zu ihren Rechten im Allgemeinen sowie zum Thema Kindesanhörung auf der Website der Gemeinde unter dem Thema «Kindheit und Jugend» oder unter [www.unicef.ch](http://www.unicef.ch).

ABTEILUNG SOZIALES UND GESELLSCHAFT

### Strategie tritt per August in Kraft

Wohin soll sich die Musikschule Adligenswil-Udligenswil in den nächsten fünf Jahren entwickeln? Was zeichnet die Musikschule besonders aus? Und wo liegt Verbesserungspotenzial? Diese und weitere Fragen sind nun in einem neuen Strategiepapier beantwortet worden. Die Gemeinderäte von Adligenswil und Udligenswil haben der Musikschulstrategie im März 2024 zugestimmt. Die Strategie ist auf der Website der Musikschule einsehbar und wird ab August 2024 umgesetzt.

#### Diverse Akteure involviert

Die Strategieerarbeitung erfolgte in vier Schritten, bei denen auch die Musiklehrpersonen sowie die Musikschulleitung involviert waren.

Dazu gehörten unter anderem ein Kick-off, eine Situationsanalyse bei allen Prozessbeteiligten und das Verfassen eines Strategieentwurfs. Dieser Entwurf wurde anschliessend bei allen Prozessbeteiligten in die Vernehmlassung geschickt und einer externen Stelle zur Evaluation gegeben. Schliesslich wurde die finale Strategie verabschiedet.

GEMEINDERAT ADLIGENSWIL

### Anmeldung für die Musikschule

Ab sofort können sich Kinder, Jugendliche sowie Erwachsene für den Instrumental- und Gesangsunterricht an der Musikschule anmelden. Anmeldeschluss ist der 5. Mai 2024.

Alle aktuellen Informationen zu unserem Angebot und die Anmelde-möglichkeiten finden Sie unter: [www.schule-adligenswil.ch/musikschule](http://www.schule-adligenswil.ch/musikschule). Bitte beachten Sie unsere neuen vergünstigten Musikschultarife.

Bei Fragen wenden Sie sich an das Sekretariat oder an die Musikschulleiterin Ursula Kleeb, Telefon 041 375 77 80, [musikschule@adligenswil.ch](mailto:musikschule@adligenswil.ch).

URSULA KLEEB,  
MUSIKSCHULLEITERIN

Inserat

**mh** BESTATTUNGEN  
MEIER-HÄLLER  
6043 Adligenswil



Tel. Nr. 041 506 13 13  
Tag und Nacht  
persönlich für Sie da

[info@bestattungen-mh.ch](mailto:info@bestattungen-mh.ch)  
[www.bestattungen-mh.ch](http://www.bestattungen-mh.ch)

### Spielgruppen in Adligenswil

# Drei bereichernde Angebote

In der Gemeinde Adligenswil gibt es drei Spielgruppen. Im folgenden Beitrag stellen sich die Spielgruppen Hurrlibus, die Waldspielgruppe Hurrlibus (ehemals Fliegenpilz) und die Waldspielgruppe Gwunderfitz selber vor.

#### Spielgruppe Hurrlibus

«In unserer Indoor- und Outdoor-Spielgruppe treffen sich Kinder von 2½ bis 5 Jahren ein- bis dreimal wöchentlich in einer konstanten Kindergruppe zum Spielen, Werken, Singen, Basteln, Experimentieren, Klettern, Matschen, Spritzen, Rutschen, Balancieren und Geschichtenhören. Das Werken mit verschiedenen Materialien gehört genauso zu unserem Spielgruppenalltag wie Sing-, Bewegungs- und Rollenspiele. Die Kinder erwartet ein pädagogisch wertvolles, inspirierendes und kreatives Umfeld.

Wir geben den Kindern die Möglichkeit, sich im freien Spiel zu erleben. Das freie Spiel ist das wichtigste Element der frühkindlichen Entwicklung. Spielgruppenleiterinnen und Eltern verfolgen gemeinsam das gleiche Ziel – das Wohl des Kindes. Das Kind steht im Mittelpunkt, aufmerksam begleitet von pädagogischen Fachpersonen, die ihm Raum und Sicherheit bieten für seine soziale, emotionale, kognitive, körperliche und psychische Entwicklung. Alle Kinder sollen mit genügend Sprachkenntnissen in den Kindergarten eintreten können. Die «Frühe Sprachförderung» in der Gemeinde Adligenswil

	Indoor-Spielgruppe Hurrlibus	Waldspielgruppe Hurrlibus	Waldspielgruppe Gwunderfitz
<b>Wochentage</b>	Montag bis Freitag	Dienstag	Donnerstag
<b>Zeit</b>	8.30 bis 11.30 Uhr	13.30 bis 16.30 Uhr	8.30 bis 11.30 Uhr
<b>Anzahl Gruppen</b>	Drei Gruppen: Montag und Donnerstag Mittwoch Dienstag und Freitag	Eine Gruppe	Eine Gruppe
<b>Ort</b>	Spielgruppe Hurrlibus Obgardirain 3	Wydenwald Treffpunkt: Bushaltestelle Dorf	Meggerwald Treffpunkt: Parkplatz Meiersmatt
<b>Kosten</b>	Ein Halbtage: Fr. 1100 pro Jahr Zwei Halbtage: Fr. 2200 pro Jahr plus Fr. 50 Bearbeitungsgebühr	Fr. 1100 pro Jahr plus Fr. 50 Bearbeitungsgebühr	Fr. 1100 pro Jahr plus Fr. 50 Bearbeitungsgebühr
<b>Leiterinnen</b>	Anita Staubli Barbara Rothenfluh	Anita Staubli Barbara Rothenfluh	Bettina Brun Astrid Koch
<b>Website</b>	<a href="http://www.hurrlibus.ch">www.hurrlibus.ch</a>	<a href="http://www.hurrlibus.ch">www.hurrlibus.ch</a>	<a href="http://www.gwunderfitz.ch">www.gwunderfitz.ch</a>

wird in unserer Indoor-Spielgruppe in der Dienstags-/Freitagsgruppe angeboten und spielerisch umgesetzt.

Während der Schulzeit öffnen wir jeden Vormittag für maximal zwölf Kinder unsere Tür in der Indoor-Spielgruppe. Die Kindergruppe wird jeweils von einer diplomierten Spielgruppenleiterin und einer Assistentin betreut. Am Dienstag-nachmittag gehen wir mit unserer Waldspielgruppe in den Wydenwald. Die Kindergruppe wird von zwei diplomierten Spielgruppenleiterinnen mit Natur- und Waldzertifikat begleitet.

Wir legen grossen Wert darauf, den Kindern viel Zeit und Raum für ihre persönliche Entwicklung zu geben.»

#### Waldspielgruppe Gwunderfitz

«Der Gwunderfitz geht einmal pro Woche an einem Morgen in den Meggerwald. Gemeinsam laufen wir zu unserem Waldplatz. Dort dürfen sich die Kinder frei bewegen und den Wald mit all ihren Sinnen entdecken. Die Jahreszeiten und das Wetter spüren wir draussen hautnah. Wir haben keinen Lernplan. Durch das freie Spiel wird der Umgang mit der Natur auf natürlichem Weg erfahren und erlebt. Die Kinder können sich entfalten, ausleben, neue Erfahrungen sammeln, dreckig werden und auch mal laut sein. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Aber auch für ruhigere Tätigkeiten hat es genügend Platz: so zum Beispiel auf dem weichen Waldboden lie-

gen, dem Rauschen der Blätter zu hören oder eine Schnecke beobachten, die vorbeischleicht. Mit Geschichten, Liedli und einem feinen Znüni runden wir unseren Morgen im Wald ab.

Die Waldspielgruppe Gwunderfitz gibt es schon viele Jahre in Adligenswil. Wir sind ausgebildete Spielgruppenleiterinnen sowie auch zertifiziert als Wald- und Naturspielgruppenleiterinnen. Mit grosser Freude und viel Motivation freuen wir uns, mit den Kindern den Wald zu entdecken. Wir starten Ende Sommer in ein neues Spielgruppenjahr und freuen uns auch, die Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten und unterstützen zu dürfen.»

ABTEILUNG SOZIALES UND GESELLSCHAFT

### Schulanlage Kehlhof

## Baueingabe erfolgt, Rasen eingeschränkt nutzbar

Am 4. März 2024 hat die Abteilung Finanzen und Immobilien die Baueingabe für die Schulanlage Kehlhof getätigt. Der Gemeinderat Adligenswil freut sich über diesen wichtigen Schritt bei der Realisierung der neuen Schulanlage Kehlhof. Seit der erfolgreichen Urnenabstimmung im Juni 2023 wurde das Projekt mit Fokus auf Funktionalität und Kosten stetig weiterentwickelt.

Am 4. März 2024 wurden ausserdem die Bauprofile für den Schulhausneubau aufgestellt. Aufgrund der Profilstangen ist der Rasenplatz seither nur eingeschränkt nutzbar. Die Bauprofile bleiben bis zur Erteilung der Baubewilligung stehen. Aus Sicherheitsgründen wurden die Profilstangen gepolstert und abgesperrt. Vielen Dank fürs Berücksichtigen der Absperrungen.

#### Baustelleninstallation in Planung

Die Baustelleninstallation für die Bauphase befindet sich derzeit in Planung. Die Sicherheit hat dabei oberste Priorität. Die Fertigstellung der neuen Schulanlage ist – Stand heute – im Sommer 2026 geplant.



Der Rasenplatz ist aufgrund der Bauprofile eingeschränkt nutzbar.

Gerne werden wir Sie weiterhin über das Bauprojekt auf dem Laufenden halten.

Verschiedene Pläne und Visualisierungen der neuen Schulanlage Kehlhof finden Sie auf der Website der

Gemeinde Adligenswil unter «Projekte».

ABTEILUNG FINANZEN UND IMMOBILIEN

## Änderung beim Mahlzeitendienst

Die Gemeinde Adligenswil arbeitet beim Mahlzeitendienst neu mit «CasaGusto» von Pro Senectute zusammen. Die Auswahl aus über 70 Menüs bietet eine abwechslungsreiche Ernährung. Die Menüs können per Telefon oder online bestellt werden. Am Folgetag werden sie bis an die Wohnungstür geliefert. Die Mahlzeiten werden frisch zubereitet. Durch das unmittelbare Schockfrostverfahren bleiben Vitamine, Mineralien, Form, Farbe, Geschmack und Textur erhalten. Die Menüs sind während fünf Tagen problemlos im Kühlschrank haltbar. Das Essen kann in der Mikrowelle, im Backofen oder im Steamer erwärmt werden. «CasaGusto» berät Sie und nimmt Bestellungen telefonisch unter der Nummer 058 451 50 50 entgegen (kostenpflichtig) oder Sie bestellen Ihre Menüs direkt unter [www.casa-gusto.ch](http://www.casa-gusto.ch).

SOZIALES UND GESELLSCHAFT

## Weihersanierung bald beendet

Die Uferbefestigung des Weihers Teufmatt hatte sich im Verlauf der Jahre abgesenkt. Dies führte zu undichten Stellen beim Auslaufbauwerk. Um dies zu beheben, wurden im September 2023 Sanierungsarbeiten in Angriff genommen.

Als Erstes wurde beim Einlauf eine Sperre montiert, um das Wasser vorübergehend umzuleiten. Anschliessend hat der Werkdienst Adligenswil die vorhandenen Ablagerungen im Weiher mit einem Saugwagen entfernt und die Firma Vetter Gartenbau konnte mit der Sanierung beginnen. Die Uferverbauung wurde entfernt und der ganze betroffene Bereich wurde mit einer speziellen Gummimatte abgedichtet. Die Uferverbauung wurde anschliessend von Grund auf neu aufgebaut und befestigt.

Infolge der schlechten Wetterbedingungen mit viel Niederschlag mussten die Arbeiten im Weiher mehrmals unterbrochen und verschoben werden. Im Februar und März 2024 konnten der Fussweg und die neue Abschrankung fertiggestellt werden. In den nächsten Wochen finden noch letzte Umgebungsarbeiten statt und die Flächen werden naturnah angesät.

ABTEILUNG BAU UND INFRASTRUKTUR

Alle aktuellen Informationen der Gemeinde finden Sie laufend auch immer auf der Website der Gemeinde unter [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch)

## Schule Adligenswil

# Pumptrack wird rege genutzt

**Bis am 1. Mai können sich Kinder und Jugendliche aus Adligenswil über einen mobilen Pumptrack freuen. Doch auch danach wird es auf dem Pausenplatz nicht langweilig.**

Die Adligenswiler Kinder und Jugendlichen durften sich über Losglück freuen. Der mobile Pumptrack der Sportförderung des Kantons Luzern ist für sechs Wochen auf dem oberen Pausenplatz Dorf installiert. Seit dem 19. März und bis am 1. Mai 2024 kann der mobile Pumptrack mit Skateboards, Scooters, Inlineskates, Mountainbikes, BMX-Rädern oder Likeabikes benutzt werden.

### Gut für die Sicherheit

«Pumptracks dienen als Grundlage für alle Raddisziplinen und erhöhen die Sicherheit beim Fahren im Strassenverkehr», schreibt die Sportförderung des Kantons Luzern und ergänzt: «Zudem bilden Pumptracks einen Treffpunkt für verschiedene Nutzer aller Altersgruppen, machen Spass und fördern die Freude am Sport sowie das Vertrauen ins Sportgerät.»



Der Pumptrack auf dem Pausenplatz Dorf ist bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebt.

Die Verhaltensregeln für die Nutzung des Pumptracks sind auf der Rückwand des Pumptracks angebracht. Während der Unterrichtszeiten haben Klassen den Vortritt. Ausserhalb der Unterrichtszeiten steht die Anlage der ganzen Bevölkerung zur Verfügung. Am 2. Mai wird die mobile Anlage wieder abgebaut.

Freuen dürfen sich Unihockey-Begeisterte ausserdem darauf, dass auf dem Pausenplatz Dorf erneut ein Street-Floorball-Feld zu stehen kommt. Aufgebaut wird das Feld am Abend des 6. Mai 2024. Der Abbau findet am 31. Mai statt. Der Verein Unihockey Adligenswil hat das Ausenfeld initiiert. Es kann aber von der

ganzen Bevölkerung genutzt werden. Mehr Infos dazu finden Sie im Artikel von Unihockey Adligenswil auf der Seite 13 dieser Ausgabe.

Auf dem Pausenplatz Dorf gibt es bis Ende Mai mit dem Pumptrack und anschliessend mit dem Street-Floorball-Feld also viel Spass und Action.

GEMEINDE UND SCHULE ADLIGENSWIL

## Werkhof

# Zwischenbau des Werkhofs ist fertiggestellt

Pünktlich zum Beginn des Frühlings wurde der lang ersehnte Zwischenbau des Werkhofs erfolgreich fertiggestellt. Das Personal des Werkdienstes kann nun seine externen Lager auflösen und alles zentral einlagern und bedienen.

### Effizienz wird gesteigert

Diese Zentralisierung ermöglicht einen effizienteren und reibungslosen Betrieb. Die Mitarbeiter des Werkdienstes freuen sich darauf, künftig zentral auf alle benötigten Ressourcen zugreifen zu können, ohne zwischen verschiedenen und teilweise extern zugemieteten Standorten pendeln zu müssen. Dies führt zu einer massiven Zeitersparnis und einer verbesserten Arbeitsabwicklung. Der gleichzeitig angeschaffte Gabelstapler wird dem Werkdienstpersonal zusätzliche Arbeiterleichterung bringen und ermöglicht eine effiziente Nutzung des Hochregallagers. Aktuell werden die Aussenlager vom Werkdienstpersonal geräumt und in den neuen Zwischenbau verschoben. Die für die Realisierung des Zwischenbaus Werkhof zuständige Abteilung Finanzen und Immobilien dankt dem Architektenteam und allen Handwerkern für den reibungslosen Ablauf.

Die Kosten für den Zwischenbau Werkhof beliefen sich auf 704'419 Franken. Die Mehrkosten von rund 20'000 Franken sind grösstenteils auf Anschlussgebühren zurückzuführen,



Der Zwischenbau erleichtert die Arbeit des Werkdienstes.

die in den Projektkosten nicht berücksichtigt waren.

### Sammelstelle versenkt

Ein weiteres wichtiges Projekt folgte Anfang März nahtlos an die Fertigstellung des Zwischenbaus Werkhof. Die Abteilung Bau und Infrastruktur veranlasste neben dem Werk-

Ökiohof die Versenkung der überirdischen Glassammelstelle in den Boden. Nebst der optischen Verbesserung wird der Einwurf von Glas zukünftig geräuscharmer werden, was die unmittelbaren Nachbarn erfreuen wird. Der Abschluss dieser Arbeiten ist auf Ende Mai geplant.

ABTEILUNG FINANZEN UND IMMOBILIEN

## Mit Kreativität gegen Littering

Littering ist ein Thema, das die Gesellschaft beschäftigt. Doch wie kann man auf die Problematik aufmerksam machen? Vielleicht mit Kreativität? Das OK-JAA-Team organisierte einen offenen Wettbewerb für die 5. und 6. Klassen. Die Idee war, dass die Jugendlichen ein Plakat gestalten, um die Öffentlichkeit für die Thematik zu sensibilisieren. Die Jugendlichen konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. So wurden zwölf «Kunstwerke» in Form von Zeichnungen, Collagen, Fotostorys und Gedichten eingereicht.

Die Kommission für Gesellschaftsfragen ernannte das Siegerplakat. Erfreut durfte das OK-JAA-Team der Siegerin Shaista Tarakhel einen 50-Franken-Gutschein überreichen. Das Siegerplakat wird vom Frühjahr bis Sommer an den Plakatständern im Dorfkern aufgehängt.

RAHEL HEINI/OK-JAA



Übergabe des Gutscheins an Shaista Tarakhel.

Stille Wahlen in die Bürgerrechtskommission

# Bürgerrechtskommission ist bereits komplett

Das Präsidium und die Mitglieder der Bürgerrechtskommission sind am 11. März 2024 in stiller Wahl gewählt worden. Die Wahl vom 28. April 2024 findet daher nicht statt.

## Präsidium

Seit vier Legislaturen bin ich im Amt und somit eingearbeitet. Es ist ein Dienst an der Gemeinde, der mir Freude macht. Begegnungen mit Menschen aller Herkünfte empfinde ich als bereichernd. Mit meinen Kolleginnen und Kollegen in der BRK war die Zusammenarbeit konstruktiv und erfreulich. Aufgrund der langjährigen Führungserfahrung sehe ich mich in der Lage, das Präsidium zu übernehmen.



Adrian Köppli  
Grüne  
(neu als Präsident)



Charlotte Burkhardt  
SP (neu)

Ich freue mich über die Wahl und bedanke mich herzlich für das Vertrauen. Integration ist der Schlüssel für ein friedvolles Miteinander. Ich bin überzeugt, dass es ein Gewinn ist, Menschen einzubürgern, die sich mit unseren Werten identifizieren, sich aktiv integrieren und damit einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten. Als HR-Fachfrau bringe ich die nötige Erfahrung mit, um Gesuche objektiv und fair zu beurteilen.



Claudia Wyss-Cozza  
FDP (neu)

Als ausgebildete Anwältin und selbst eingebürgerte Adligenswilerin glaube ich, gute Voraussetzungen für die Prüfung von Einbürgerungsgesuchen mitzubringen. Es ist und war mir schon immer ein grosses Anliegen, mich für die Gemeinde zu engagieren. In dieser neuen Rolle kann ich diese Verantwortung erneut wahrnehmen. Darauf freue ich mich sehr.



Hans Marti  
SVP  
(bisher)

Durch meine berufliche Tätigkeit habe ich viele Jahre mit Menschen zu tun. Diese Erfahrungen kann ich gut in der Kommission einbringen.



Kathrin Furrer-Halder  
Grüne (neu)

In meinem beruflichen Umfeld bin ich stark mit der Thematik Integration in der Schweiz beschäftigt. Ich stelle mir vor, dass dieses Fachwissen in der Kommission sinnvoll eingebracht werden kann.



Bruno Mörgeli  
GLP (bisher)

Ich stehe ein für eine liberale Gesellschaft. Als Mitglied der glp setze ich mich für ein faires, transparentes und effizientes Einbürgerungsverfahren ein, das unseren neuen Mitbürgern Perspektiven zur künftigen Mitwirkung eröffnet. In den letzten vier Jahren wurden diese Werte in der Bürgerrechtskommission vorgelebt. Dies hat mich dazu bewegt, diese Aufgabe mit Freude wieder anzunehmen, um unser vielschichtiges und lebendiges Dorf mit gut integrierten Mitbürgern bereichern zu können.



Daniel Abächerli  
Die Mitte  
(bisher)

Als Mitglied der Bürgerrechtskommission möchte ich mich aktiv daran beteiligen, dass Interessenten für das Schweizer Bürgerrecht genügend detailliert, aber fair und sachlich geprüft werden. Ich werde als Mitglied besorgt sein für einen guten Teamspirit sowie für gute Rahmenbedingungen der Bürgerrechtskommission.

Wahlen in die Controlling-Kommission

# Kampfwahl um einen Sitz in der Kommission

In die Controlling-Kommission werden am 28. April 2024 vier Mitglieder gewählt. Für die Sitze stellen sich fünf Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Bereits gewählt ist hingegen Andreas Hasler als Präsident.

## Präsidium

Mit meinem Engagement in der Controlling-Kommission möchte ich einen Beitrag zur erfolgreichen Weiterentwicklung der wunderschönen und lebenswerten Gemeinde Adligenswil leisten.



Andreas Hasler  
FDP  
(bisher)



Marion Beeler  
Die Mitte  
(bisher)

Die Controlling-Kommission berät und begleitet den Gemeinderat in Fragen des Budgets, der Jahresrechnung und komplexer Sachgeschäfte. Meine vielseitigen Kenntnisse und Erfahrungen möchte ich hier weiterhin einbringen.



Philip Freymuth  
SP  
(neu)

Adligenswil entwickelt sich weiter. Mit Projekten wie dem Bau des neuen Schulhauses werden Meilensteine für die Zukunft unseres Dorfes gesetzt. Als Mitglied der Controlling-Kommission kann ich den Gemeinderat bei der Gestaltung der anstehenden Vorhaben begleiten und unterstützen. Bei der Prüfung von Jahresrechnung, Jahresbericht sowie den festgelegten Zielen sehe ich mich stets als Vertreter der ganzen Adligenswiler Bevölkerung.



Felix Handermann  
parteilos  
(bisher)

Mit meiner langjährigen, betriebswirtschaftlichen Führungserfahrung bringe ich als parteiloser Bürger eine breit abgestützte und objektive Sicht in die Kommission ein. Ich freue mich, auch in der neuen Legislatur wertvolle, konstruktive und lösungsorientierte Beiträge im Interesse einer vorausschauenden und nachhaltigen Weiterentwicklung unserer attraktiven Gemeinde leisten zu dürfen.



Veronica Hilti-Breitenmoser  
Die Mitte  
(neu)

Gerne möchte ich die Zukunft von Adligenswil positiv mitgestalten. Hierfür ist ein gesunder Finanzhaushalt wichtig, aber auch die Weiterentwicklung des Dorfkerns als Begegnungsstätte der Einwohner. Deshalb möchte ich gerne Teil der Controlling-Kommission werden, aktiv mitarbeiten und Adligenswil weiterentwickeln.



Patrick von Dach  
GLP  
(neu)

Ich kandidiere für die Controlling-Kommission, weil ich zu einer breit abgestützten Politik in der Gemeinde Adligenswil beitragen will. Mit meiner finanzpolitischen Erfahrung – zum einen aus dem Mitwirken in der CK in den Jahren 2012 bis 2020 und aus diversen Funktionen in der kantonalen Verwaltung – will ich mich einbringen in die Gestaltung politischer Prozesse und deren wirkungsvollen Vollzug.

Wahlen in den Gemeinderat am 28. April 2024

# Vier Bisherige und ein Neuer steigen für einen Sitz im Gemeinderat in den Ring

In der Gemeinde Adligenswil treten für die Exekutive fünf Personen zur Wahl an. Finanzvorsteher René Lottenbach (FDP) gab im Februar seinen Verzicht auf eine erneute Kandidatur bekannt. Die FDP nominierte daraufhin Bruno Schütz. Markus Gabriel (SVP) kandidiert erneut für das Gemeindepräsidium.



Markus Gabriel  
SVP  
(bisher, als Präsident)

In Adligenswil stehen zukunftsweisende Entscheidungen an: Sei es im Bereich des Bevölkerungswachstums, der öffentlichen Freiräume oder der Schule. Im Sinne eines «Füreinander» möchte ich als innovativer und kreativer Mensch die Zukunft mitgestalten. Denn mit der nötigen Sorgfalt im Umgang mit den Bedürfnissen der Bevölkerung, der Natur und den Finanzen wird Adligenswil zu einer der attraktivsten Gemeinden im Kanton Luzern.



Felicitas Marbach-Lang  
Die Mitte  
(bisher)

Auch in meiner dritten Legislatur will ich mich für ein gutes Bildungsangebot, für das neue Schulhaus Kehlhof und ein vielfältiges Vereinsleben einsetzen. Ich engagiere mich für kulturelle Angebote, für unsere Naherholungsgebiete, gute Einkaufsmöglichkeiten, die medizinische Versorgung und ein attraktives Dorfczentrum. Ich befürworte einen konstruktiven Dialog zwischen Bürgern und Behörden, ausgeglichene Finanzen, eine kundenorientierte Verwaltung und eine enge Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden.



Gisela Widmer Reichlin  
SP  
(bisher)

Hochmotiviert engagiere ich mich für eine nachhaltige Entwicklung unseres Dorfes. Ich setze mich für gute Freizeitangebote und eine lebendige Schule sowie für bedarfsgerechte Betreuungsangebote für Kinder ein. In Kommissionen, Zukunftswerkstätten und Begleitgruppen soll die Bevölkerung mitwirken. Meine überkommunale Vernetzung und Tätigkeit als Kantonsrätin werde ich gewinnbringend nutzen, damit Adligenswil als kinderfreundliche Gemeinde und Energiestadt noch mehr Strahlkraft entwickelt.



Bruno Schütz  
FDP  
(neu)

Ich möchte meine Erfahrung und Kraft für die Bevölkerung meiner Wohngemeinde einsetzen. Adligenswil soll ein lebhafter und attraktiver Ort bleiben. Besonders am Herzen liegen mir eine bedarfsgerechte Infrastruktur für die Bevölkerung, die Stärkung der lokalen Wirtschaft und des Unternehmertums sowie der verantwortungsvolle Umgang mit den Finanzen. Gesunde Finanzen sind wichtig für die kommenden Generationen und bilden die Basis für zukünftige Investitionen. Sie machen Adligenswil attraktiv.



Ferdinand Huber  
SVP  
(bisher)

Adligenswil, die Agglo-Gemeinde mit Dorfcharakter, verbindet nicht nur städtische und ländliche Aspekte, sondern auch Generationen. Die entsprechend unterschiedlichen Bedürfnisse zu spüren und zu erkennen, ist eine spannende Herausforderung. Mit meinem parteiübergreifenden Denken will ich weiterhin dazu beitragen, bestmögliche Lösungen für sämtliche Ansprüche und Erwartungen zu finden.

Wahlen in die Bildungskommission

## Vakanz beim Präsidium

Die drei Mitglieder der Bildungskommission sind am 11. März 2024 in stiller Wahl gewählt worden. Der 1. Wahlgang für das Präsidium findet am 28. April 2024 statt. Bis Redaktionsschluss stellte sich keine Person offiziell zur Wahl.



Barbara Jöhren Hofstetter  
Die Mitte  
(bisher)

Die Bildung unserer Kinder wie auch der Lebensraum «Schule» liegen mir sehr am Herzen. Gerne lasse ich mein Fachwissen als Sozialpädagogin und Familiencoach in die Arbeit der Bildungskommission konstruktiv einfließen.



Anita Weingartner  
SP  
(neu)

Mir liegt gute Bildung für Kinder und Jugendliche am Herzen. Erfahren im Bildungsbereich, vertraut mit Kommissions- und strategischen Verwaltungsarbeiten, bin ich zudem eine gute ZuhörerIn für die Anliegen von Lehrpersonen, bin begeistert von neuen Medien und dem Fach NMG. Diese Vielschichtigkeit, das analytische Denken und die Freude am Begleiten von jungen Menschen werde ich gerne in die Bildungskommission von Adligenswil einbringen.



Jessica Janssen  
FDP  
(neu)

Als Mitglied der Bildungskommission möchte ich mich für die Zukunft unserer Gesellschaft engagieren. Bildung ist der Schlüssel für individuelle Entwicklung und gesellschaftlichen Fortschritt, darum ist die Investition in Humankapital essenziell. Ich bringe Erfahrung und Ideen zur Bildungsoptimierung mit, indem ich ein Augenmerk auf die Praxisnähe und die beruflichen Anforderungen lege. Schaffen wir gemeinsam eine Lernumgebung, die jeden Einzelnen befähigt, sein volles Potenzial zu entfalten.

## Gesamterneuerungswahlen in den Luzerner Gemeinden

Am 28. April 2024 finden im Kanton Luzern die kommunalen Gesamterneuerungswahlen statt. Gewählt wird der Gemeinderat. Zudem finden in mehreren Kommissionen noch Wahlen statt.

### Teils stille Wahlen bei den Kommissionen

Bei der Bürgerrechtskommission kam es am 11. März 2024 zu stillen Wahlen. Bei der Controlling-Kommission müssen die Mitglieder noch gewählt werden, während das Präsidium schon besetzt werden konnte. Bei der Bildungskommission sind die Mitglieder gewählt. Eine Vakanz gibt es allerdings noch beim Präsidium.

Auf dieser Doppelseite finden Sie alle Kandidierenden für die Wahlen am 28. April 2024. Zudem stellen wir Ihnen die bereits gewählten Präsidenten und Mitglieder mit Bild und einem kurzen Statement vor.

### Korrektes Wählen

Wählbar als Präsidium oder als Mitglied des Gemeinderates, der Bildungskommission oder der Controlling-Kommission sind alle in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigten Personen, unabhängig davon, ob sie auf einer amtlichen Liste aufgeführt sind oder nicht.

Wer eine vorgedruckte Kandidatenliste benützt, kann sie unverändert verwenden oder wie folgt abändern:

- vorgedruckte Kandidatennamen streichen; mindestens einen wählbaren Kandidaten oder eine wählbare Kandidatin muss die Kandidatenliste jedoch enthalten.
- die Namen anderer wählbarer Kandidatinnen oder Kandidaten auf die Liste schreiben.

Insgesamt dürfen auf der Liste nicht mehr Kandidaten oder Kandidatinnen aufgeführt sein, als Sitze zu besetzen sind. Wer eine Blankoliste benützt, hat mindestens einen wählbaren Kandidaten oder eine wählbare Kandidatin darauf zu schreiben. Dabei darf jeder Kandidat und jede Kandidatin nur einmal aufgeführt werden. Weitere Infos zum Wählen finden Sie in der per Post zugestellten Wahlanleitung.

Jugendpodium zu Gemeinderatswahlen

# Braucht Adligenswil einen Generationenpark?

An einer Podiumsveranstaltung präsentierten sich die Kandidierenden für den Gemeinderat der 2. und 3. Oberstufe. Im Fokus stand die Frage, was sie bei einer Wahl konkret für die Jugendlichen tun wollen.

Nicht alle Wünsche der Jugendlichen könnten erfüllt werden, räumten die Politikerinnen und Politiker ein. Ein Hallenbad in Adligenswil sei schlichtweg nicht möglich, so die Kandidierenden für den Gemeinderat. Etwas den Jugendlichen versprechen und dies dann nicht einhalten können, wolle man nicht. Die rund 70 anwesenden Schülerinnen und Schüler wurden indes ermutigt, mit ihren Ideen und Wünschen auf den Gemeinderat zuzukommen. Das längerfristige Engagement der Jugendlichen sei Voraussetzung dafür, dass etwas in Gang kommen könne. Gerade bei grösseren Projekten könne es lange gehen, bis sie umgesetzt sind.

**Jugendliche sammelten Fragen**

«Was machen Sie konkret für die Jugend von Adligenswil, wenn Sie in den Gemeinderat gewählt wer-



Die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten während des Podiums (links) und Gemeindepräsident Markus Gabriel im Austausch mit Jugendlichen.

den?» Dies war die Leitfrage an die Kandidierenden für das Podium am 14. März 2024 im Zentrum Teufmatt. Zu den Antworten der Politikerinnen und Politiker sammelten die Klassen der 2. und 3. Oberstufe im Vorfeld Fragen, Wünsche und Anliegen.

Viele wertvolle Beiträge wurden am Podium von den Kandidierenden zur Leitfrage eingebracht und diskutiert. Besonderen Anklang bei den Jugendlichen fand die Idee zur Errich-

tung eines Generationenparks in Adligenswil. Beim Schützenhaus solle ein Generationenpark entstehen. «Ein Ort, an dem sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene treffen und wohlfühlen. Ein Platz, wo Spiel, Spass und gegenseitige Toleranz herrschen, auch wenn es mal etwas lauter wird», hiess es im Vorfeld seitens des Gemeindepräsidenten. Eine Klasse zeichnete bereits vor dem Podium eine Skizze mit Umsetzungsvorschlägen für einen solchen Park

und stellte die Frage, ob man bei der Umsetzung mitreden dürfe.

**Mitgestaltung ist erwünscht**

Der Generationenpark solle die verschiedenen Bedürfnisse der Generationen abholen, so der Gemeinderat. Die Mitgestaltung durch die Jugendlichen oder durch Vertreterinnen und Vertreter der Jugendlichen sei sehr erwünscht. Dasselbe gelte auch für die künftige Gestaltung des definitiven Jugendtreffs, wenn das Proviso-



rium nicht mehr nutzbar ist, und bei der Gestaltung von öffentlichen Plätzen in der Gemeinde.

Zum Abschluss lud die Offene Kinder- und Jugendanimes Adligenswil (OK-JAA) die Kandidierenden, die Schülerinnen und Schüler sowie die Gäste zum Apéro. Hier konnten die Gespräche zwischen Kandidierenden und Jugendlichen weitergehen. Mehr Fotos vom Podium finden Sie auf der Website der OK-JAA: [www.ok-jaa.ch](http://www.ok-jaa.ch). OK-JAA

## Neophytenprojekt Meggerwald Massnahmen gegen Neophyten gehen weiter

Mit dem Neophytenprojekt Meggerwald haben sich vor vier Jahren alle Meggerwaldgemeinden – Adligenswil, Küssnacht, Luzern, Meggen und Udligenswil – gemeinsam das Ziel gesetzt, der Ausbreitung invasiver Neophyten im Meggerwald und in seinen Schutzgebieten entgegenzuwirken. Seither reduzieren Zivilistenleistende, Freiwillige und Fachpersonen die invasiv auftretenden Gartenpflanzen.

Die im Meggerwald am häufigsten angetroffenen Neophyten sind der Kirschlorbeer, Sommerflieder, Goldruten und das Berufkraut. Während bei den langsam wachsenden Arten Kirschlorbeer und Sommerflieder ein Rückgang spürbar ist, verbreitet sich das Einjährige Berufkraut weiterhin stark. Bis zu 50'000 leichte Flugsamen pro Pflanze und Jahr beschleunigen die unkontrollierte Verbreitung. Weil das Berufkraut sich in immer mehr Naturschutzflächen breitmacht und zunehmend auch in landwirtschaftlichen Weiden anzutreffen ist, wird auch in diesem Jahr die eingeführte Zierpflanze konsequent ausgejätet.

**Reduktion im Meggerwald**

Invasive Arten gehören zu den Hauptverursachern des weltweiten Biodiversitätsverlusts. Die Gemeinden sind bereits länger aktiv, auf ihren eigenen Flächen Sommerflieder

und Co. zu entfernen. Dank finanzieller Unterstützung durch Bund und Kantone können Neophyten seit 2021 auch im Meggerwald aktiv reduziert werden.

Auch 2024 finden in Absprache mit Gemeinden und Kanton Pflegearbeiten im und um den Meggerwald statt, um der Ausbreitung der Neophyten entgegenzuwirken. Ab 22. April 2024 beginnen die Einsätze in allen beteiligten Gemeinden. Die Arbeiten werden bis im Sommer weitergeführt.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

### Verkaufsverbot

Der Bundesrat hat per 1. September 2024 ein Verkaufsverbot von invasiven Neophyten festgelegt. Damit soll die Problematik an der Quelle angepackt und Neuanpflanzungen verhindert werden. Auch wenn vom Verkaufsverbot Pflanzen, die bereits in Gärten wachsen, nicht betroffen sind, ist die Hoffnung gross, dass Eigentümer und Eigentümerinnen durch den Entscheid motiviert werden, Kirschlorbeer, Henrys Geissblatt, Sommerflieder oder Tessinerpalmen aktiv aus den Gärten zu entfernen.

GEMEINDE ADLIGENSWIL

## Umweltkommission Adligenswil Einheimische Wildsträucher für Biodiversität in den Gärten

Die zunehmende Zahl der Wildbienenhotels in den Gärten und auf den Balkonen ist ein Indiz dafür, dass die Bevölkerung den Nutzen der Wildbienen erkannt hat. Sie garantieren die Bestäubung unserer Kultur- und Wildpflanzen. In der Schweiz ist das Vorkommen von über 600 verschiedenen Wildbienenarten belegt. Für den Eigenbedarf und die Ernährung der Brut benötigen sie jedoch den Pollen ganz bestimmter einheimischer Stauden, Sträucher und Bäume. In Tausenden von Jahren haben sich diese Insekten an das einheimische Blütenangebot angepasst. Fremdländische Pflanzen wie Forsythie, Kirschlorbeer, Thuja usw. sind für Wildbienen wertlos.

Zur Erhaltung und Förderung der Biodiversität ist es wichtig, dass wir in unseren Gärten das Nahrungsan-

gebot optimieren, indem wir noch vorhandene exotische Sträucher durch einheimische Pflanzen ersetzen.

**Kostenlose Abgabe im Herbst**

Die Gemeinde Adligenswil plant für den Herbst 2024 eine kostenlose Abgabe von einheimischen Sträuchern. Dazu wird im «Info Adligenswil» vom 23. August 2024 und auf der Website der Gemeinde Adligenswil ein Bestellalon erscheinen.

Bei Fragen rund um die Wildsträucher können Sie sich an Kari Müller ([kjm@gmx.ch](mailto:kjm@gmx.ch)) wenden. Das Angebot, aus dem Sie im Herbst auswählen können, finden Sie auf der Website [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch) unter Politik und Verwaltung, Kommissionen, Umweltkommission.

KARI MÜLLER, UMWELTKOMMISSION



Der Schwarzdorn (links) bietet der Insektenwelt grosszügig Nektar an. Die Beeren der roten Heckenkirsche (rechts) werden von den einheimischen Vogelarten geschätzt.



## Spielen auf dem Teufmattplatz

Wir sind wieder spielbereit! Die Ludothek Adligenswil lädt zu einem weiteren Spielnachmittag ein. Er findet am Mittwoch, 17. April 2024, von 14.00 bis 16.30 Uhr draussen auf dem Teufmattplatz (bei Regen in der Turnhalle) statt. Alle Kinder in Begleitung eines Erwachsenen sind herzlich eingeladen.

**Klasse verkauft Kuchen**

Wir verbringen den Nachmittag mit Büchsenwerfen, Mini-golf, Hindernislauf und weiteren tollen Spielaktivitäten. Die Aussenfahrzeuge warten natürlich auch darauf, von den Kindern gefahren zu werden. Spiel und Spass stehen also wieder im Vordergrund. Ausserdem verkauft eine 5. Klasse aus Adligenswil feinen Kuchen und sammelt Geld für ihre Klassenkasse. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

**Auskunft in der Ludothek**

Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Ludothek während der Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag, 15.00 bis 17.30 Uhr; Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr.

Weitere Informationen unter: [www.ludo-adligenswil.ch](http://www.ludo-adligenswil.ch).

LUDOTHEK ADLIGENSWIL

Tag der Schulen für alle

# Einblick in Schulalltag und Strategie

Am kantonalen «Tag der Schulen für alle» lud die Schule Adligenswil am 21. März 2024 Eltern, Erziehungsberechtigte und Interessierte ein, einen Einblick in den Schul- und Unterrichtsalltag zu erhalten. Der Schulunterricht fand dabei wie gewohnt nach Stundenplan statt. Während sich die einen Schulkinder in der Turnhalle verausgaben konnten – unter den aufmerksamen Blicken ihrer Eltern –, hat eine Kindergartenklasse an jenem Morgen etwa wichtige Verhaltensregeln im Umgang mit Hunden erfahren. Gespannt lauschten Kinder und Eltern gleichermaßen.

## Eltern konnten Strategie bewerten

Im Dorfschulhaus 1 informierte die Schule zudem über das Entwicklungsvorhaben «Schulen für alle» der Dienststelle Volksschulbildung. Weiter stellte Bildungsvorsteherin Felicitas Marbach-Lang Interessierten im persönlichen Gespräch die Schulstrategie der Gemeinde Adligenswil vor. Diese wurde 2021 durch den Gemeinderat verabschiedet. Im Zuge der Planung des Legislaturprogramms 2024 bis 2028 wird nun auch die Schulstrategie überarbeitet. «Die Grundpfeiler und unsere pädagogische Grundhaltung «Stärke statt Macht» bleiben dabei gleich», erzählte Felicitas Marbach-Lang.



**Ständen für Fragen zur Verfügung:** Francesca Brignoli Lutz (links), Rektorin der Volksschule Adligenswil, und Bildungsvorsteherin Felicitas Marbach-Lang im Gespräch mit einer Interessierten.

Die mittelfristigen Ziele würden nun aber eine Anpassung erfahren. Die Eltern hatten am «Tag der Schulen für alle» per QR-Code die Möglichkeit, die Schulstrategie als Ganzes, aber auch die Vision und Mission zu bewerten. «Ausserdem hoffen wir, dass die Eltern ihre Bemerkungen und Anliegen zur Schulstrategie deponieren», führte die Bildungsvorsteherin aus. Die Punkte der Eltern

sollen dann auch in den Prozess der Überarbeitung der Strategie einfließen. Die Bildungsvorsteherin und die Schulleitung werden danach einen Vorschlag erarbeiten, der dann in einen partizipativen Prozess bei diversen Schulbeteiligten geschickt wird.

Präsent war am «Tag der Schulen für alle» auch die Bildungskommission. Deren Mitglieder standen Interes-

sierten Rede und Antwort. Auch hier konnten Eltern mitwirken und Themen für einen künftigen Elternstamm eingeben. Der nächste Elternstamm findet übrigens am 24. April 2024 um 18.30 Uhr in der Aula Obmatt statt. Hier ist das Thema bereits gesetzt. Es geht um die Frage, was Kinder gesund, resilient und mutig macht (siehe Beitrag rechts).

ROSELINE BETSCHART

## Thema Resilienz im Fokus

Die Bildungskommission lädt zum Elternstamm mit dem Thema «Was Kinder gesund, resilient und mutig macht» ein. Der Anlass findet am Mittwoch, 24. April 2024, um 18.30 Uhr in der Aula des Schulhauses Obmatt statt.

### Happiness-Circle vorgestellt

Das Leben ist komplexer und unsicherer geworden, längst nicht mehr alles ist voraussehbar. Insbesondere Kinder und Jugendliche brauchen deshalb zusätzliche Kompetenzen, um resilient und selbstwirksam den aktuellen und kommenden Herausforderungen gewachsen zu sein. In einem Referat zeigt Béatrice Kuster anhand des Happiness-Circles, Möglichkeiten auf, wie auf die Entwicklung von Kindern positiv Einfluss genommen werden kann. Das Referat vermittelt ein evidenzbasiertes Konzept der Gesundheitspsychologie und gibt Inspirationen, wie Sie Interventionen im Leben von Heranwachsenden, aber auch in Ihrem Alltag implementieren können.

Gerne laden wir Sie im Anschluss an den Vortrag zum Apéro ein. Wir bitten Sie, sich über bildungskommission@adligenswil.ch anzumelden.

BILDUNGSKOMMISSION ADLIGENSWIL

## Flohmarkt in der Bibliothek

Damit die Auswahl in unserer Bibliothek stets aktuell und attraktiv ist, kaufen wir fortlaufend neue Medien ein. So muss Altes ausgeschieden werden, um Platz für Neues zu schaffen. Deshalb verkaufen wir ab Dienstag, 14. Mai 2024, während der regulären Öffnungszeiten in unserer Bibliothek die aussortierten, aber noch gut erhaltenen Medien zum Einheitspreis von zwei Franken. Der Flohmarkt dauert bis Ende Mai.

LISBETH BÜHLER-RENGGLI

## Bibliothek Adligenswil

# Krimi und Musik: Hommage an den Sedel

Im einstigen Luzerner Gefängnis Sedel – dank Jugendunruhen seit 1981 das Musikzentrum Sedel – wird im Proberaum 10 ein Toter gefunden. Wie es zum Mord kam, warum ein ehemaliger Sedel-Musiker bei der Aufklärung beteiligt ist, was ein Altersprojekt «Gastronomie im Krematorium» damit zu tun hat und wieso ein Ermittler rätselhaften Rausch-Koliken zum Opfer fällt, das und mehr erfahren Sie an diesem speziellen Krimi-Abend.

Die szenische Lesung mit Mia Isenegger (Text) wird untermalt mit Klängen von Dany Glinz (Gitarre) und Leslie Schnyder (Moderation). Danach signiert die Autorin, Nadine Schnyder, ihre Bücher.

### Apéro im Anschluss

Freuen Sie sich mit uns auf einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Abend in der Bibliothek am Donnerstag, 25. April 2024, um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 10

Franken (inklusive Apéro im Anschluss, begrenzte Anzahl Plätze). Ticketverkauf und Auskunft in der Bibliothek während der Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Dienstag bis Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr, per Telefon 041 375 77 81 oder per Mail an bibliothek@adligenswil.ch.

Die Bibliothekarinnen freuen sich auf zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer.

BIBLIOTHEK ADLIGENSWIL

## Bibliothek Adligenswil

# Bibliothek lädt zum Schweizer Vorlesetag

Am 22. Mai 2024 ist es wieder so weit: Die Bibliothek lädt alle Kinder ab dem Kindergarten zu einer besonderen Vorlesestunde im Zentrum Teufmatt ein. Zusammen mit dem Teatro Fragolina begeben wir uns auf eine fabelhafte Reise voller spannender Geschichten und fantastischer Erzählungen.

### Keine Anmeldung nötig

Lasst euch von den bunten Welten und fesselnden Abenteuern verzaubern – ganz ohne Anmeldung von 14.30 bis 16.30 Uhr. Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit euch!

SÉVERINE VOGEL



Das Teatro Fragolina stattet Adligenswil am Vorlesetag einen Besuch ab.

## Führung durch die Bibliothek

Begleiten Sie uns am Donnerstag, 18. April 2024, auf einem kurzen Rundgang und erfahren Sie allerlei Wissenswertes von unserer schönen Bibliothek im Zentrum der Gemeinde Adligenswil. Schmökern Sie anschliessend in unseren verschiedenen Medien, lassen Sie sich von uns beraten und zur Ausleihe verführen. Die Führung beginnt um 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, ohne Anmeldung.

LISBETH BÜHLER-RENGGLI

## Schule bietet Praktika an

Die Schule Adligenswil fungiert auch in diesem Schuljahr als Praktikumschule für angehende Lehrpersonen der Pädagogischen Hochschule Luzern. Diese Partnerschaft zwischen der Schule und der Hochschule ermöglicht es angehenden Lehrpersonen, wertvolle praktische Erfahrungen zu sammeln sowie ihr theoretisches Wissen in realen Unterrichtssituationen anzuwenden und zu erweitern.

Die Studierenden werden vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe von erfahrenen Lehrpersonen betreut und erhalten Feedback und Anleitung, um ihr pädagogisches Können zu verbessern. Die Zusammenarbeit mit Praktikanten und Praktikantinnen kann eine Quelle der Innovation und Inspiration sein. Angehende Lehrpersonen bringen oft frische Ideen mit, die beitragen können, den Unterricht und die Schulkultur zu bereichern. Die Planung für die nächsten Praktika läuft auf Hochtouren. Die Schule Adligenswil bietet als Praktikumschule auch in Zukunft für angehende Lehrpersonen eine unterstützende Umgebung, um einen positiven Beitrag zur Bildung der nächsten Generation zu leisten.

SCHULE ADLIGENSWIL

Schulhaus Dorf

## Dank an «Vereinigte» für Fasnachtsprojekte

Dieses Schuljahr durften einige Klassen des Schulhauses Dorf an erlebnisreichen Fasnachtsprojekten mitwirken.

Die Klasse 1b hat mit sechs Mitgliedern der «Vereinigten» an zwei Dienstagen im Januar 2024 Fasnachtsmasken gebastelt. Die Masken (Grende) wurden von den Kindern aus Pappmaché hergestellt, anschliessend bemalt und lustig verziert. Das Thema lautete «Dachs und Waschbär», so wie die Namen der beiden Gruppen in der Klasse 1b. Jedes Kind konnte frei und mit viel Fantasie seine eigenen Grende kreieren. Die Klasse 1c durfte am Projekt «Chenderfahne» mitwirken. Auch dies wurde durch die «Vereinigten» organisiert. Dabei durften verschiedene Klassen jeweils zwei grosse Fahnen gestalten. Die Kinder hatten viel Spass am Bemalen der grossen Stoffbahnen. Die Motive wurden zuerst in der Gruppe diskutiert und dann gemeinsam gestaltet.

Die Schule dankt den «Vereinigten» herzlich für ihren Einsatz und die aufregenden Bastelstunden.

CHRISTINA RACKL, SCHULE ADLIGENSWIL



Konzentriertes Basteln bei den Erstklässlern.



Die Ergebnisse der Bastelstunden der Klassen 1b und 1c des Schulhauses Dorf dürfen sich sehen lassen.

Schule Adligenswil

## Parcours zu Beziehung und Co.

In der Woche vom 4. März 2024 führte die Schule Adligenswil mit allen Jugendlichen der 2. und 3. Oberstufe den interaktiven Jugendschutzparcours «Love Limits» durch. Die knapp 120 Jugendlichen wurden auf sechs Posten von vier Fachpersonen der Jugendarbeit und Schulsozialarbeit begleitet.

**Ziele von «Love Limits»**

Ziele von «Love Limits» sind, aufzuzeigen:

... was konsensuale Beziehungen ausmacht (das gegenseitige Einverständnis)

... wie problematische Situationen konstruktiv gelöst werden können

... welche Faktoren zu problematischen Grenzsituationen führen können

... welche Rechte und Pflichten sie im Bereich Beziehung, Sexualität und Gewalt haben.

Botschaften des Lernparcours waren unter anderem: Ich bestimme über mich, Respekt und Einverständnis und der Schutz des Gegenübers sind wichtiger als meine Interessen.

**Wichtiger Einfluss der Eltern**

Und Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte? Überlassen Sie die sexuelle Bildung Ihrer Kinder nicht der Pornoindustrie und den Medien. Ihre Meinung ist gefragt. Die Jugendlichen werden sagen, dass dies peinlich ist. Da sowieso alles peinlich ist, was wir Eltern tun: Mischen Sie sich ein! Denn:



Knapp 120 Jugendliche nahmen am interaktiven Parcours teil.

- Sie haben sehr viel Einfluss auf Einstellungen und Werte Ihrer Kinder – auch in Sachen Sexualität.
- Je mehr realitätsnahe Infos von Ihnen kommen, umso weniger anfällig sind Ihre Kinder für Halbwahrheiten, Mythen und Beeinflussung.
- Sie müssen nicht auf alles Antworten haben: Ratgeber können genauso helfen.

Weitere Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte finden Sie unter [www.sexualerziehung-eltern.ch](http://www.sexualerziehung-eltern.ch) oder [www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at). Informationen für Jugendliche unter [www.sexuelle-gesundheit.ch](http://www.sexuelle-gesundheit.ch) oder [www.feel-ok.ch](http://www.feel-ok.ch).

ALEX EHLIGER,

SCHULSOZIALARBEIT ADLIGENSWIL

Grüne

## Turbulenzen vor den Gemeinderatswahlen

Zwei Wochen noch, dann sind die Wahlen gelaufen – abgeliefert werden jedoch musste dieser Text bereits bevor der Osterhase vorbeihüpfte. Ob es zwischenzeitlich neue Überraschungen absetzt, obwohl es davon schon mehr als genug gab? On verra!

**Verbreitetes Zähneknirschen**

Sie erinnern sich: Im Oktober liess der Gemeinderat in eigener Sache verlauten: «Sämtliche Mitglieder treten 2024 wieder an.» Also Rennen

wohl gelaufen, bevor es begann. Vier Monate später der Knaller: FDP-Mitglied will nun doch nicht mehr! Eine plausible Begründung dafür wird nicht für nötig erachtet. Nicht nur ich frage mich: Hat die FDP-Leitung ihrem Noch-Gemeinderat zu wenig auf den Zahn gefühlt, weil er ja in seinem Hauptberuf Zahnarzt ist? Ärgerlich und auch ein Déjà-vu. Schon sein FDP-Vorgänger hat das Amt fluchtartig verlassen, auch er ohne plausible Begründung. Den subito aus dem Hut gezauberten FDP-Kandidaten auf

seine Eignung kennenzulernen, war kaum möglich, denn lediglich zwei Wochen blieben bis zum finalen Nominationstermin. Die Grünen empfehlen deshalb zähneknirschend: Diese Zeile auf dem Wahlzettel leer lassen.

Zum Gemeindepräsidenten sagen wir: Markus Gabriel (SVP) hat die Wiederwahl verdient, er macht einen sehr guten Job. Der SVP-Wähleranteil rechtfertigt aber keinen zweiten Sitz, deshalb: Diese Zeile auf dem Wahlzettel leer lassen. Zur

Wiederwahl empfehlen wir Felicitas Marbach (Mitte) und mit besonderer Überzeugung Gisela Widmer (SP).

**Hin und Her bei Kommissionen**

Bürgerrechts- und Bildungskommission: siehe offizielle Mitteilung der Gemeinde.

Controlling-Kommission: Die Grünen haben auf eine Nomination verzichtet, damit der Parteilose Felix Handermann (bisher) nicht überzählig werden könnte. Abgesprochen war unter den Parteileitungen,

dass alle übrigen Parteien je eine Person stellen, was bei dieser wichtigen Kommission absolut Sinn macht. Dass entgegen dieser Verständigungslösung nun Die Mitte mit zwei Frauen vorprescht, ist ärgerlich! Die Grünen empfehlen deshalb, nur eine der Mitte-Frauen zu wählen – was nichts mit der Eignung der Kandidatinnen zu tun hat, sondern Die Mitte nicht für ihr Machtspielchen noch belohnen soll.

ANDREAS HEGGLI,  
PRÄSIDENT DER GRÜNEN

SVP

## SVP-Gemeinderäte politisieren offen, sehr bürgernah und ohne Polemik

Die SVP Adligenswil freut sich sehr, dass sich sowohl Markus Gabriel als auch Ferdinand Huber für eine Wiederwahl in den Gemeinderat zur Verfügung stellen. Es gibt nur wenige Gemeinden im Kanton Luzern, die über zwei SVP-Gemeinderäte verfügen. Dies ist in unserer Gemeinde nur möglich, weil beide offen, sehr bürgernah und ohne Polemik politisieren. Zudem konnten sie in den letzten vier Jahren viel zur Optimierung der Verwaltung beitragen. Auch wurde par-

teintern analysiert, inwieweit die Wahlversprechen von 2020 der eigenen Gemeinderäte eingehalten wurden. Dazu gehörten die Erarbeitung der Finanz- und Immobilienstrategie, die finanzielle Absicherung des Alters- und Gesundheitszentrums, die Verbesserung der Kommunikation auf allen Ebenen, Steuersenkungen usw. Die Analyse zeigt, dass alle Versprechen eingehalten wurden. Diese Tatsache hat dazu geführt, dass beide Personen an der Partei-

versammlung einstimmig nominiert wurden. Gleichzeitig wurde auch Hans Marti für die Bürgerrechtskommission bestätigt und inzwischen bereits in stiller Wahl gewählt.

**Wachstum steht bevor**

Unsere Ortspartei steht auch hinter dem FDP-Kandidaten Bruno Schütz, der für den zurücktretenden René Lotenbach als Gemeinderat kandidiert. Wir sind überzeugt, dass sich unse-

re Gemeinde in dieser Konstellation positiv weiterentwickeln kann. Dies ist in den nächsten vier Jahren von grosser Bedeutung. Einerseits wird die Gemeinde das finanziell grösste Projekt (Schulanlage Kehlhof) aller Zeiten realisieren und andererseits steht ein Bevölkerungswachstum auf 6000 Einwohnerinnen und Einwohner bevor.

Wir bitten Sie, liebe Adligenswilerinnen und Adligenswiler, unseren Gemeinderatskandidaten mit Ihrer

Stimme das Vertrauen für eine weitere Legislatur zu schenken.

**«Gipfeltreffen» auf Teufmattplatz**

Am Samstag, 13. April 2024, stehen Ihnen Markus Gabriel und Ferdinand Huber zwischen 10.00 und 13.00 Uhr auf dem Teufmattplatz zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit und teilen Sie Ihre Wünsche und Anliegen mit. Nur so können sie auch in Zukunft eine bürgernahe Politik betreiben.

ROGER RÖLLI, PRÄSIDENT SVP ADLIGENSWIL

## GLP Gute Sach- statt Päcklipolitik

Zuweilen erweist sich auch die Lokalpolitik als unberechenbar, um nicht gar zu sagen als «Drecksgeschäft». So tritt plötzlich ein Gemeinderat, trotz vorgängig anderer Beteuerung, sehr kurzfristig und unter eher faden-scheinigen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl an. Selbstverständlich hat die betroffene Partei – ungeachtet der Kurzfristigkeit der Mitteilung – gerade mehrere valable KandidatInnen zur Hand und noch weniger überraschend erklärt die im Gemeinderat eigentlich übervertretene Partei die vorbehaltlose Unterstützung dieses Kandidaten – auch wenn man noch gar keine Ahnung hat, um wen es sich dabei handelt. Fachliche Qualifikation oder sachpolitische Ideen werden zweitrangig, wenn bloss die eigene Machtposition verteidigt werden kann.

### GLP bedauert Entwicklung

Ähnliches zeigt sich leider auch bei den Wahlen für die Kommissionen. Bislang gab es unter den Parteien so etwas wie ein Gentlemen's Agreement, dass nach Möglichkeit stille Wahlen unter Einbindung möglichst aller Parteien anzustreben seien. So hat sich die glp in den letzten zwölf Jahren jeweils mit einer starken Vertretung in der Controlling-Kommission (CK) engagiert und so wesentliche positive Entwicklungen in unserer Gemeinde mitverantwortet. Aufgrund des Wegzugs des Vertreters in der CK hat sich die glp Adligenswil nach einer Nachfolge umgesehen und stellt mit dem ehemaligen CK-Präsidenten Patrick von Dach (2016–2020) einen Kandidaten, der seine Fähigkeiten in diesem Amt bereits bewiesen hat. Dessen ungeachtet hat sich eine Partei jedoch dazu entschlossen, für die CK zwei Kandidatinnen zu nominieren und so stille Wahlen nicht nur zu verunmöglichen, sondern eine breitere Abstützung der CK und somit eine wirkungsvollere Kontrolle der Tätigkeit des Gemeinderates zu verhindern. Leider auch hier: Macht- beziehungsweise Päcklipolitik wird einer guten Sachpolitik vorgezogen.

Die glp Adligenswil bedauert diese Entwicklung. Nach wie vor sind wir davon überzeugt, dass eine erfolgreiche Gemeindepolitik die Einbindung möglichst breiter Kreise erfordert. In diesem Sinne bedanken wir uns für die Unterstützung unseres Kandidaten bei der Wahl in die CK.

PARTEILEITUNG GRÜNLIBERALE  
ADLIGENSWIL

Alle aktuellen Informationen  
immer auch unter  
[www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch)

## SP

# Die SP Adligenswil feiert ihr 40-Jahr-Jubiläum

Gründungsmitglieder, Aktive und Sympis feierten am 23. März 2024 im Obmatt das Jubiläum. In drei Gesprächsblöcken, die Emil Mahnig moderierte, wurden unterschiedliche Themen beleuchtet.

1. Block: Es berichteten Peter Schochs (erster Sektionspräsident von 1984 bis 1987), Bruno Häfliger (Gründungsmitglied), Irma Kerbler (erste SP-Gemeinderätin) und Herbert Bürgisser (Präsident von 1987 bis 1991) wie es zur Gründung gekommen war und wie ein Strassenprojekt und SP-Anträge in den Gemeindeversammlungen für Furore sorgten. Diese turbulente Phase wurde ab 1996 mit dem Einsitz von Irma Kerbler im Gemeinderat durch eine kritische, aber loyale Mitarbeit in Gremien der Gemeinde abgelöst. 2004 gelang es der SP, mit Marianne Häfliger einen zweiten Gemeinderatssitz zu erobern. Und mit dem Wechsel des Präsidiums zu Jörg Meyer kam wieder ein etwas schärferer Ton in die SP, was die Wahrnehmung in der Bevölkerung verstärkte.

2. Block zu den Themen Energie und Klima. Meta Lehmann eröffnete mit einem kurzen Impulsreferat. Sie zeig-



Die SP sprach bei den Sofagesprächen über das Gestern, das Heute und das Morgen.

te folgende Handlungsfelder auf Gemeindeebene auf: Ausgestaltung Bau- und Zonenordnung, energiebewusste Gestaltung der Gemeindebauten usw. Im anschließenden Gespräch vertieften Irma Kerbler und Gisela Widmer das Thema.

### SP sammelt Unterschriften

Kickoff Petition Solarexpress – Adligenswil: <https://www.petitio.ch/petitions/1ROvQ> oder unter diesem QR-Code. Unterstützen auch Sie



SCAN ME

unsere Petition, besten Dank.

3. Block: Neben Gisela Widmer, Bruno Häfliger und Herbert

Bürgisser nahm auch Charlotte Burkhardt auf dem Podium Platz, die neu im Vorstand mitarbeitet und sich für die Bürgerrechtskommission zur Verfügung stellt. Thema waren die künftigen Prioritäten der SP: Ausbau der Un-

terstützungsangebote für Familien, Weiterentwicklung der Schule als ganzheitlicher Lern- und Bildungs-ort, nachhaltige Klimapolitik und Einsatz für bezahlbaren Wohnraum. Die SP wird auch in Zukunft lustvoll, ideenreich und kämpferisch für eine lebendige, soziale, nachhaltig gestaltete und weltoffene Gemeinde aktiv sein.

Mehr Informationen siehe [www.sp-adligenswil.ch](http://www.sp-adligenswil.ch).

SP ADLIGENSWIL

## FDP.Die Liberalen

# Die FDP nominiert ihre Kandidierenden einstimmig

Bruno Schütz tritt als Gemeinderat für die Nachfolge von René Lottenbach an. Der sportliche Familienvater und Senior Berater bei Weibel Hess & Partner AG setzt sich für die Stärkung der lokalen Wirtschaft und des Unternehmertums ein und steht als Versicherungsfachmann für den verantwortungsvollen Umgang mit Finanzen in der Gemeinde.

### Kandidierende für Kommissionen

Für die Kommissionen treten an Andreas Hasler (bisher), Claudia Wyss-Cozza (neu) und Jessica Janssen (neu). Andreas Hasler tritt erneut als Präsident der Controlling-Kommission an. Wie die FDP-Ortspartei in ihrer Mitteilung schreibt, ist der erfahrene HALBA-CEO ein Glücksfall für die Gemein-

de und wird über alle Parteigrenzen hinweg sehr geschätzt.

### Zwei neue Kandidatinnen

Claudia Wyss-Cozza (neu) tritt neu als Mitglied der Bürgerrechtskommission an. Die versierte Expertin im Versicherungsrecht mit langjähriger Berufserfahrung hat als Halbtalienerin einen besonderen Bezug

zum Thema Einbürgerung und möchte ein faires Verfahren sicherstellen. Jessica Janssen tritt neu als Mitglied der Bildungskommission an. Mit ihrem imposanten Bildungsrucksack möchte die Leiterin der Mall of Switzerland ein Augenmerk auf die Praxisnähe der Bildung legen.

VORSTAND FDP.DIE LIBERALEN ADLIGENSWIL

## Die Mitte

# Mit diesen Personen tritt die Mitte in Adligenswil an

Für die Mitte Adligenswil stellt sich die bewährte Bildungsvorsteherin Felicitas Marbach-Lang wieder zur Wahl. Ihr grosses Projekt «neues Schulhaus Kehlhof» wird nun realisiert. Der Baubeginn ist für den Sommer 2024 geplant. Schüler, Lehrpersonen und Adligenswiler dürfen sich freuen. Ein lange getätigtes Versprechen wird damit eingelöst.

### Über 20-jähriges Engagement

Felicitas Marbach-Lang, 51, ist seit acht Jahren als Bildungsvorsteherin im Gemeinderat aktiv. Seit ihrem Amtsantritt setzte sie sich, nebst diversen anderen Projekten, auch massgeblich in der Schulhausplanung ein. Mit einem über 20-jährigen Engagement in Adligenswil in Kirche, Kultur und Jugendarbeit sowie als Präsidentin des Kulturvereins Martinskeller hat sie viel Führungserfahrung gesammelt und ist im Dorf bestens integriert. Die verheiratete Mutter zweier Kinder hat Naturwissenschaften studiert. Sie ist Dozentin an der Heilpraktikerschule Luzern, Berufsfachschullehrerin und Referentin an Fachtagungen.

### Mit vier Frauen und einem Mann tritt die Mitte Adligenswil bei den kommunalen Wahlen an.

Für die Kommissionswahlen treten drei Bisherige und eine Neukandidatin an: Für die Bildungskommission Barbara Jöhren Hofstetter (bisher), für die Bürgerrechtskommission Daniel Abächerli (bisher), für die Controlling-Kommission Marion Beeler-Kaupke (bisher) und Veronica Hilti (neu). Luzern ist der neunte Kanton, der einen sogenannten **Berufsbil-**

**dungsfonds** beschliesst. Dies ist ein weiterer Schritt gegen den Fachkräftemangel und ein klarer Aufruf an alle Betriebe, Lernende auszubilden. Dadurch, dass Betriebe ohne Lehrlingsausbildung einen Beitrag leisten, sollen ausbildende Betriebe unterstützt werden können, wenn das für sie notwendig ist. Auch in Adligenswil gibt es viele

berufsbildende Betriebe, die ihren Beitrag leisten.

Das Unternehmer Netzwerk Adligenswil UNA, [www.u-n-a.ch](http://www.u-n-a.ch), listet Betriebe und freie Lehrstellen auf. In Zusammenarbeit mit der Sekundarschule Adligenswil bietet das UNA einen Lehrstellen-Parcours an.

DIE MITTE ADLIGENSWIL



Unternehmer Netzwerk Adligenswil

# Das UNA feiert an der GV sechs Jahrzehnte

Mit dem Jubiläumsjahr des Unternehmer Netzwerkes Adligenswil (UNA) feierten die Mitglieder und ihre Begleitpersonen 60 Jahre eines Netzwerkes voller gemeinsamer Erlebnisse, Erfolge und wertvoller Begegnungen. Dieser Meilenstein wurde im Restaurant Riedbach in Adligenswil mit der Generalversammlung (GV) und köstlichem Nachtessen gebührend zelebriert. Die GV wurde informativ und speditiv durchgeführt: Netzwerkaktivitäten, Finanzen, Neuzugänge und Austritte waren Themen. Auch attraktive Werbemöglichkeiten für Unternehmen sowie das Jahresprogramm 2024 wurden vorgestellt.

**Abend mit über 40 Gästen**

Nach der Generalversammlung lud das UNA zu einem geselligen und festlichen Beisammensein mit Speis und Trank ein, um gemeinsam auf die nächsten 60 Jahre anzustossen. Über 40 Gäste haben den Abend und den lebhaften Austausch genossen.



Der neue Vorstand des Unternehmer Netzwerkes Adligenswil, von links: Pascal Bucher, Thomas Bühlmann, Melanie Henseler und Roger Rölli.

Neu setzt sich der UNA-Vorstand aus Pascal Bucher, Präsident (Inhaber Bucher Identity & Design AG), Thomas Bühlmann, Finanzen (Vorsitzender der Bankleitung Raiffei-

senbank Adligenswil-Udligenswil-Meggen), Melanie Henseler, Events und Kommunikation (Inhaberin OK Events), Roger Rölli, Aktuar & Akquise (Sozialversicherungsfachmann

bei Helvetia Versicherungen) zusammen.

Die Viererbesetzung freut sich, das Unternehmer Netzwerk weiterzuentwickeln und plant, mit dem Unter-

nehmer Netzwerk Udligenswil-Meierskappel mehr gemeinsame Events durchzuführen. Der nächste Mittagstisch, inklusive eines Referats, findet gemeinsam mit dem Gewerbeverein Udligenswil am 12. Juni 2024 statt.

**Erfolgreicher Berufswahlparcours**

Ein grosses Projekt, auf welches das UNA besonders stolz ist, ist der Berufswahlparcours in Zusammenarbeit mit der Schule Adligenswil. Im Jahr 2022 erstmals durchgeführt, gelang es dem Vorstand, über 30 Firmen für den Parcours zu gewinnen. Dem Fachkräftemangel trotzen und mit dem Berufswahlparcours den Schülerinnen und Schülern Berufsbilder schmackhaft machen. Dieses Ziel wurde erreicht und darüber hinaus einige Lehrstellenplätze vergeben. Willst auch du Mitglied dieses lokalen und dynamischen Netzwerkes werden? Du bist herzlich willkommen, einen Blick zu werfen auf die Website: [www.u-n-a.ch](http://www.u-n-a.ch).

MELANIE HENSELER, UNTERNEHMER NETZWERK ADLIGENSWIL

Männerriege Adligenswil

## Vielfältiges Programm und Erfolgsmeldung

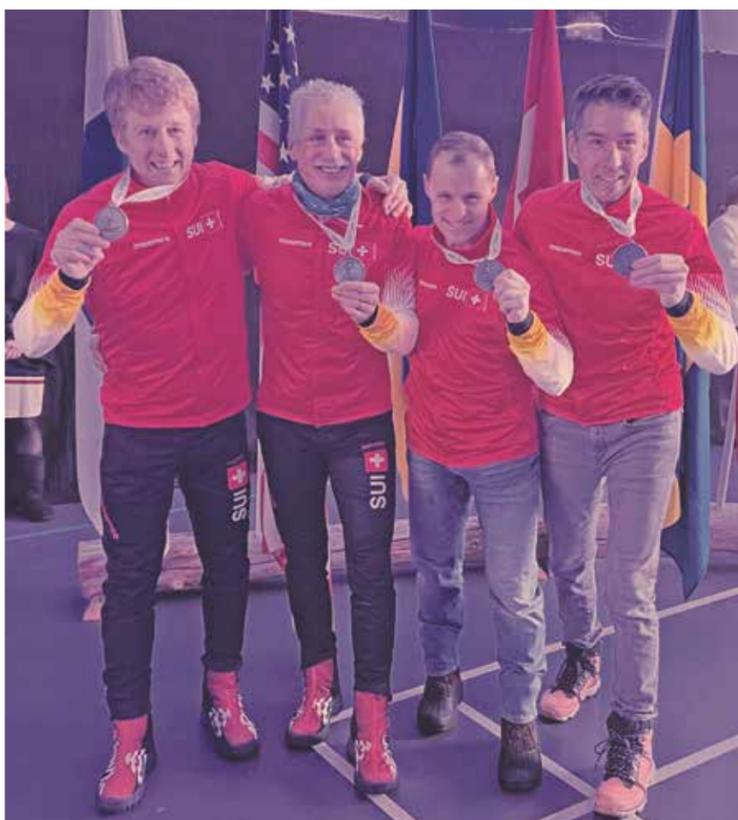
Üblicherweise gehen die drei Riegen in den drei Turnhallen Obmatt, Dottenberg und Teufmatt jeden Montagabend zur Förderung und Erhaltung der körperlichen Fitness riegengetrennt ihrer sportlichen Betätigung in abwechslungsreicher Form nach.

**Riegenübergreifende Teams**

Am Montag, 18. März 2024, wurde jedoch gemäss dem breit gefächerten Jahresprogramm der Männerriege Adligenswil riegenübergreifend Volleyball gespielt. Nach dem gemeinsamen Einlaufen in der Dottenberghalle wurden die riegenübergreifenden Mannschaften nach Zufallsprinzip zusammengestellt. Mit 31 aktiven Turnern konnten so fünf Mannschaften gebildet werden, die alle gegeneinander spielen konnten. Jedes Spiel musste auf zehn Minuten Spieldauer begrenzt werden.

Erfreulich war auch, dass einige Vereinsmitglieder, die nicht mitspielen konnten oder wollten, als Zuschauer auf der Galerie in der Dottenberghalle präsent waren. Alle Spiele waren umkämpft und boten schöne Spielzüge und gelungene Angriffsschläge oder Abwehraktionen. Selbstverständlich gab es freudige Sieger und enttäuschte Verlierer, doch der Spass stand im Vordergrund. Dazu beigetragen hat insbesondere die Durchmischung der Mannschaften mit jüngeren und älteren Spielern.

Zum Abschluss und zur Siegerehrung trafen sich Zuschauer und Spieler im Foyer Teufmatt zum Apéro. Die gute Stimmung zeigte, dass dieser Anlass der Männerriege



Roli Eggspühler (ganz links) mit seinen erfolgreichen Staffelkameraden.

auch im nächsten Jahr wieder im Jahresprogramm aufzunehmen ist.

**Erfolgsmeldung zu verzeichnen**

An den Langlauf-Weltmeisterschaften der Senioren (vom 10. bis 16. Februar 2024 in Vuokatti, Finnland) gewann Roland Eggspühler mit der Schweizer Staffel die Silbermedaille. Das Aktivmitglied der Männerriege Adligenswil konnte auf dem klassischen Startabschnitt als Zweiter hinter den überlegenen Finnen eine gute Ausgangslage schaffen, seine drei Staffelkollegen hielten das

Team aus Estland (3.) sowie die weitere Konkurrenz bis zum Schluss auf Distanz. Speziell an der WM im hohen Norden war die enorme Kälte: An den ersten drei Wettkampftagen hatten alle Rennen verschoben beziehungsweise abgesagt werden müssen, weil die Temperaturen deutlich unter dem reglementarischen Grenzwert von minus 20 Grad Celsius lagen. Die Männerriege Adligenswil gratuliert ihrem erfolgreichen Sportkameraden von Herzen.

MÄNNERRIEGE ADLIGENSWIL

## Ehrenmeldung bei der Feuerwehr

Am 23. März 2024 reiste eine Delegation des Kadets der Feuerwehr Adligenswil nach Zell an die Delegiertenversammlung des Kantonalen Feuerwehrverbandes Luzern. Nach der Versammlung folgte die Veteranen-Ehrung in der Kirche in Zell. Hier wurden alle Feuerwehrangehörigen mit 25 Feuerwehrdienstjahren geehrt. Von der Feuerwehr Adligenswil konnten Oberleutnant Roger Stampfli und Wachmeister Stefan Sigrist die Urkunde und das Präsent entgegennehmen. Die Feuerwehr gratuliert beiden Kameraden zu dieser Ehrenmeldung und bedankt sich für deren treuen Dienst und das Engagement in der Wehr.

**Übungen nach den Ferien**

Die Feuerwehrfahrzeuge werden wieder vermehrt auf den Strassen anzutreffen sein. Zum einen für die Fahrdienste, die für die Routine der Fahrer sehr wichtig sind, zum anderen für Feuerwehrübungen der ganzen Wehr. An den Übungen werden die an den Detailübungen erlernten und gefestigten Themen unter Ernstesatzbedingungen umgesetzt und simuliert. Die Feuerwehr bedankt sich jetzt schon für das Verständnis für die allfällig entstehenden Unannehmlichkeiten.

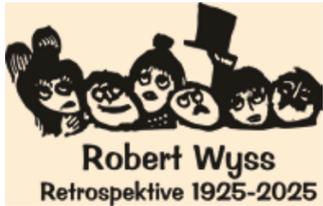
FEUERWEHR ADLIGENSWIL



Oberleutnant Roger Stampfli (links) und Wachmeister Stefan Sigrist wurden als Veteranen geehrt.

## Einflussreicher Holzschnittkünstler

# Retrospektive für Robert Wyss geplant



Im nächsten Jahr wird in Adligenswil gefeiert. Aus Anlass des hundertsten Geburtstags von Robert Wyss, dem wohl einflussreichsten Holzschnittkünstler der Schweiz, wird im Frühling 2025 eine grosse Retrospektive zu Ehren des international bekannten Künstlers stattfinden.

Robert Wyss würde am 10. Juli 2025 hundert Jahre alt. Er verstarb am 15. Februar 2004 unerwartet in Adligenswil, wo er seit 1961 mit seiner Familie in seinem Wohnatelier in der Obmatt gelebt hatte.

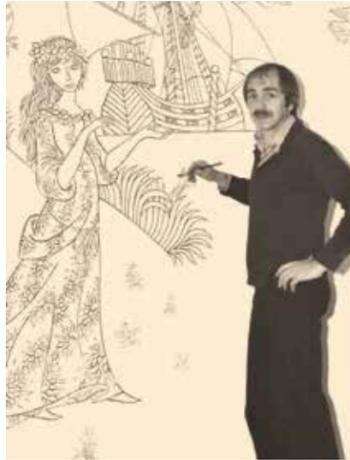
Eröffnet wird die Retrospektive im Zentrum Teufmatt in Adligenswil mit einer Vernissage am Donnerstag, 24. April 2025, beendet wird sie mit einer Finissage am Donnerstag, 5. Juni 2025. Ausgestellt werden nicht nur Holzschnitte, auch die Arbeitsweise des Holzschneiders wird gezeigt. Dazu dienen einerseits Druckstöcke,

Vorlagen und Skizzen aus dem Wohnatelier von Robert Wyss, andererseits werden Führungen und Holzschnittvorführungen angeboten. Einbezogen in das Konzept ist auch die Schule Adligenswil. Schülerinnen und Schüler werden an Workshops in die Kunst des Holzschneidens eingeführt. Ihre Werke werden im Rahmen der Ausstellung gezeigt. Gleichzeitig richtet sich die Retrospektive an ein kunstinteressiertes Publikum. Wegbegleiter von Robert Wyss und Kunstexperten werden sich in einer Gesprächsrunde zum Lebenswerk des Künstlers äussern, ausgestellt werden auch bisher unveröffentlichte Exponate.

## Gemeinde unterstützt Vorhaben

Veranstaltet wird die Retrospektive von einem Organisationskomitee, das aus kulturell engagierten Persönlichkeiten aus Adligenswil besteht. Unterstützt wird die Retrospektive von der Gemeinde mit wesentlichen Sach- und Personalleistungen. Das OK:

- Michela Grunder-Lazzarini (Vorsitz), ehemalige Kuratorin und Galeristin, Präsidentin der Kulturkommission Adligenswil.



Robert Wyss im Jahr 1976 bei der Arbeit an einer Rötzelzeichnung der «Legende der heiligen Ursula» für ein Wandbild in der Eingangshalle des Pflegerinnenheims der Klinik St. Anna in Luzern.

- Michael Wyss (Konzept und Realisierung), Sohn und Verwalter des Nachlasses von Robert Wyss. Unterstützt wird er von seinem Nefen, Balthazar Wyss.
- Heidi Duner (Aktuarin), ehemalige Bibliothekarin und Mitglied der Kulturkommission Adligenswil.

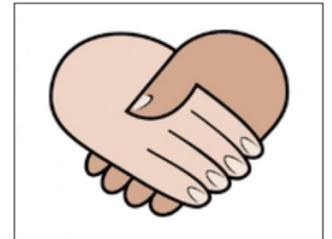
- Markus Gabriel (Sponsoring), Unternehmer und Gemeindepräsident von Adligenswil, Ex-Officio-Mitglied der Kulturkommission.
- Felicitas Marbach (Rahmenprogramm), Lehrerin und Bildungsvorsteherin der Gemeinde Adligenswil, Präsidentin des Kulturvereins Martinskeller.
- Stefan Ragaz (Kommunikation und Medien), Journalist und Historiker, Kommunikationsverantwortlicher der Gemeinde Adligenswil (bis Ende 2023).
- Martin Zihlmann (Finanzen), Vermögensberater der Raiffeisenbank Adligenswil-Udligenswil-Meggen, Aktivmitglied der Feldmusik Adligenswil und des Blasorchesters Stadtmusik Luzern.
- Rolf Zöllig (Infrastruktur), Holzkünstler mit Atelier in Adligenswil, Mitglied Kulturkommission Adligenswil.

## Mehr Infos auf der Website

Informationen über die Retrospektive und über das Schaffen von Robert Wyss sind unter [www.robert-wyss-2025.ch](http://www.robert-wyss-2025.ch) zu finden.

OK ROBERT WYSS – RETROSPEKTIVE  
1925–2025

## Besuchsdienst Adligenswil



Viele ältere Menschen fühlen sich einsam oder leben in einer schwierigen Situation. Der Besuchsdienst möchte diese Menschen unterstützen. Die Vermittlungsstelle klärt mit den Hilfesuchenden die genauen Bedürfnisse ab und organisiert die Einsätze. So werden die Gesuchsteller regelmässig unentgeltlich von der gleichen Person besucht und betreut. Mögliche Hilfeleistungen sind – je nach Wunsch – Gespräche führen, vorlesen, Gedankenaustausch, spielen, Spaziergänge begleiten.

## Melden Sie sich bei uns

Fühlen Sie sich angesprochen oder kennen Sie eine Person, die gerne besucht werden möchte, dann melden Sie sich bei der Vermittlungsstelle. Ebenso ist der Besuchsdienst sehr dankbar für neue Besucherinnen und Besucher, die gerne eine freiwillige Dienstleistung ausüben möchten.

Angaben zu der Vermittlungsstelle: Monica Fehr, Dottenbergstrasse 5, 6043 Adligenswil, Mail: [m-fehr@bluewin.ch](mailto:m-fehr@bluewin.ch), Telefon: 041 440 64 15.

Träger des Besuchsdiensts sind die Gemeinde Adligenswil, die katholische Kirchgemeinde, die evangelisch-reformierte Teilkirchgemeinde, der Frauenbund Adligenswil und das Aktive Alter Adligenswil.

BESUCHSDIENST ADLIGENSWIL

## Unihockey Adligenswil

# Zum dritten Mal gibt es ein Street-Floorball-Feld

Der Verein Unihockey Adligenswil wurde im Jahr 2018 gegründet. Seither hat sich viel getan und der Verein kann bereits einige Erfolge vorweisen.

## Start mit Kindergruppe

Gestartet ist Unihockey Adligenswil mit einer altersdurchmischten Kindergruppe, die Unihockey trainiert hat.

Nach einem Jahr meldete der Verein die ersten Mannschaften für die Meisterschaft in der Juniorenliga an. Seither ist der Verein stetig gewachsen. Mittlerweile trainieren über 60 Kinder in verschiedenen Alterskategorien und Stärkeklassen in Adligenswil. In der vergangenen wie auch in der aktuellen Meisterschaft durfte Unihockey Adligenswil mit den Junioren etliche Siege feiern. Durch diese erfreulichen Erfolge rangieren die E- und D-Junioren zum wiederholten Male auf den obersten Plätzen in der Rangliste. Bereits zum dritten Mal wird im Mai in Zusammenarbeit mit Swiss Unihockey ein Street-Floorball-Feld (Aussenfeld) auf dem Dorfschul-

hausplatz aufgebaut. Dieses Feld steht den Adligenswilerinnen und Adligenswilern zur Verfügung, um diese tolle Sportart näher kennenzulernen (mehr dazu auf der Seite 5 dieser Ausgabe). Weitere Informationen zum Verein unter Link: [www.unihockeyluzern.ch/Unihockey\\_Adligenswil](http://www.unihockeyluzern.ch/Unihockey_Adligenswil).

Dieses Feld steht den Adligenswilerinnen und Adligenswilern zur Verfügung, um diese tolle Sportart näher kennenzulernen (mehr dazu auf der Seite 5 dieser Ausgabe). Weitere Informationen zum Verein unter Link: [www.unihockeyluzern.ch/Unihockey\\_Adligenswil](http://www.unihockeyluzern.ch/Unihockey_Adligenswil).

UNIHOKEY ADLIGENSWIL

## Theatergesellschaft Adligenswil

# Theatergesellschaft sucht Neumitglieder

Haben Sie auch schon mal daran gedacht, bei einem Theater mitzuwirken? Vor, hinter und auf der Bühne? Bei der Restauration, im Schminkteam, beim Kulissenbau? Bei der Technik? Warum nicht gleich als Schauspielerin oder als Schauspieler?

## Blick vor und hinter die Kulissen

Schauen Sie bei unserem Neumitgliederanlass hinter und vor die Kulissen. Wir heissen Sie herzlich willkommen. Der Neumitgliederanlass findet am 18. April 2024 um 19.30 Uhr im Zentrum Teufmatt statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: [info@theateradligenswil.ch](mailto:info@theateradligenswil.ch).

Teilen Sie unsere Liebe zum Theater und unterstützen Sie uns, damit die Theatertradition in Adligenswil auch die nächsten 35 Jahre erhalten bleibt.

THEATERGESELLSCHAFT ADLIGENSWIL



Mitglieder der Theatergesellschaft Adligenswil bei der Aufführung «Gefährliches Wochenende» der Theatersaison 2024.

## Feldmusik Adligenswil

# Musiktag und Sommerkonzert stehen bevor

Die Feldmusik Adligenswil steckt mitten in den Vorbereitungen für zwei aufregende Ereignisse: Der Kantonale Musiktag in Wolhusen und das alljährliche Sommerkonzert.

Nachdem die neuen Musikstücke ausgeteilt wurden, konnten die Mitglieder der Feldmusik Adligenswil individuell die Noten einstudieren. Anfangs gab es Registerproben, um gezielt die Stimmen zu üben und ihre Zusammenarbeit zu stärken. Später wurde das gesamte Ensemble zusammengeführt, um an den Feinheiten zu arbeiten und die Stücke zu perfektionieren. Dirigent Firmin Zihlmann gibt auch in diesem Semester wieder sein Bestes. Sein Engagement und seine Hingabe bei den Proben sind bewundernswert und tragen massgeblich zum Erfolg der Brass Band bei.

Am Pfingstweekende steht der kantonale Musiktag in Wolhusen an. Die Musikantinnen und Musikanten freuen sich darauf, ein musikalisches Wochenende mit ihren Vereinskolleginnen und -kollegen und anderen Musikvereinen zu verbringen. Die Feldmusik Adligenswil darf am Samstag, 18. Mai 2024, um 13.00 Uhr an der Parademusik teilnehmen. Um 15.02 Uhr kann der Verein das Selbstwahlstück vortragen und vor die Jury bringen. Vier Wochen später, am Samstag, 15. Juni 2024, führt die Feldmusik das Sommerkonzert durch – dieses Jahr zusammen mit der Jugendmusik Adligenswil-Udligenswil und dem Musikverein Meggen. Die Musikanten und Musikantinnen freuen sich auf viele Konzertbesucher und einen gemeinsamen musikalischen Sommerabend.

NICOLE ZGRAGGEN

Verein Vielfalter

# Im Einsatz für die Natur vor der Tür

Der Verein Vielfalter blickt auf ein erstes erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Auch in diesem Jahr ist die Bevölkerung eingeladen, die Schönheiten des Meggerwaldes an altbekannten Pflegeeinsätzen sowie spannenden Exkursionen vertieft kennenzulernen.

Im kommenden Sommer werden die traditionellen Pflegeeinsätze auf den wertvollen Riedwiesen im Moosried, Weiherried und Schlittenried weitergeführt und mit weiteren Einsätzen im Raum Würzenbach ergänzt. Der ehrenamtliche Verein ist um jede helfende Hand froh und freut sich insbesondere, auch neue Gesichter begrüßen zu dürfen.



Am Infotag im Wagenmoos am 21. April 2024 ist Gross und Klein herzlich willkommen.

**Exkursion zu neuen Waldweihern**

Erneut durchgeführt wird auch der Infotag im Wagenmoos – diesmal bereits am Sonntag, 21. April 2024. Waldbesuchende erhalten vor Ort Informationen über die Werte dieser einmaligen Naturperle mit Waldweiher, Schilfgürtel und Ried-

wiesen. Kurze thematische Exkursionen bieten die Gelegenheit, die Welt der Vögel näher kennenzulernen.

Am 24. April führt uns Biologe und Projektleiter Thomas Rööslü zu den neu erstellten Waldweihern, die vielleicht bereits von Kröten, Fröschen

und Molchen besiedelt sind. Anlässlich einer dritten Exkursion im September gibt uns ein Förster Einblick in die Vielfalt des Meggerwaldes. Der Verein Vielfalter führt damit in diesem Jahr fort, was an zahlreichen Pflegeeinsätzen und Exkursionen im letzten Jahr bereits viele Interessierte und tatkräftige Helferinnen und Helfer angezogen hat. Alle, ob Mitglieder oder Freiwillige, konnten der Natur vor unserer Haustür etwas zurückgeben oder neue Einblicke in die Naturperlen in unserem Umfeld gewinnen.

**Unterstützung gesucht**

Liegt Ihnen die Vielfalt an Lebensräumen und Arten im und um den Meggerwald auch am Herzen? Der Verein freut sich über eine Unterstützung, sei dies mit einer Spende oder einer Mitgliedschaft. Weitere Informationen zum Verein Vielfalter, zu den Anlässen und zur Anmeldung sind auf der Website [www.vielfalter.ch](http://www.vielfalter.ch) aufgeschaltet.

VEREIN VIELFALTER

## Tagesfamilien gesucht

Chenderhand – Kinderbetreuung mit Herz steht seit über 20 Jahren für professionelle Kinderbetreuung in Tagesfamilien oder durch Nannys.

Als Non-Profit-Organisation vermitteln und begleiten wir Kinder, Eltern und Betreuungspersonen. In der Gemeinde Adligenswil suchen wir laufend Tagesfamilien und Nannys.



**Anforderungen**

Sie haben Freude im Umgang mit Kindern und verfügen über genügend Zeit und Energie? Dann sind Sie bei uns richtig! Unsere geregelten Arbeitsbedingungen (Sozialleistungen, Versicherungen, bezahlte Aus- und Weiterbildung sowie fachliche Beratung) gewährleisten eine korrekte Anstellung für Sie als Betreuungsperson. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail an: [info@chenderhand.ch](mailto:info@chenderhand.ch).

CHENDERHAND – KINDERBETREUUNG MIT HERZ

## Angebote des Frauenbundes

[www.frauenbund-adligenswil.ch](http://www.frauenbund-adligenswil.ch)  
Anmeldung per E-Mail: [mail@frauenbund-adligenswil.ch](mailto:mail@frauenbund-adligenswil.ch)

**Mitgliederversammlung**

Wir laden Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, 3. Mai 2024 ein. Es gibt einen Rückblick und einen Ausblick. **Anmeldung:** [mirjam.meyer@frauenbund-adligenswil.ch](mailto:mirjam.meyer@frauenbund-adligenswil.ch), Telefon 079 478 68 75.

**Maiandacht**

Zusammen mit dem FrauenNetz Udligenswil feiern wir am Sonntag, 26. Mai 2024, auf dem Dottenberg eine Maiandacht. Nach der Feier offerieren wir einen kleinen Apéro. **Anmeldung:** [mirjam.meyer@frauenbund-adligenswil.ch](mailto:mirjam.meyer@frauenbund-adligenswil.ch), Telefon 079 478 68 75.

**Jahresausflug**

Am Freitag, 21. Juni 2024 (ganztags), besuchen wir die Hauptstadt des einwohnermässig kleinsten Staats im deutschen Sprachraum. Auf dem Weg entdecken wir Auswanderer und Auswanderinnen aus der Schweiz, die sich ganz in der Nähe dieser Hauptstadt niedergelassen haben. Gwundrig? Dann sichere dir jetzt schon einen Platz! **Anmeldung** Jahresausflug: [gisela.ravicini@frauenbund-adligenswil.ch](mailto:gisela.ravicini@frauenbund-adligenswil.ch), Telefon 079 354 49 17.

## Club junger Eltern

**Bimbikafi für Eltern und Kinder bis 6 Jahre**

Das Bimbikafi ist ein Spiel- und Kontakt-Treff für Mütter, Väter, Grosseltern und Kinder bis zirka sechs Jahre. Der Krabbeltreff ist kostenlos, es braucht keine Anmeldung. Spielmaterial steht zur Verfügung. **Datum, Zeit und Ort:** Donnerstag, 18. April, 23. Mai und 13. Juni 2024, jeweils 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer der reformierten Kirche.

**Kinder-Yoga für Kinder von 5 bis 10 Jahren**

Spielerisch und mit viel Spass tauchen wir in Fantasiegeschichten ein. Diese werden von den Kindern mit Yoga- und Atemübungen gespielt. **Datum, Zeit und Ort:** Freitag, 26. April, 24. Mai, 7./21. Juni 2024, von 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr. Turnhalle Dorfschulhaus. **Kosten:** Fr. 10.– pro Kind. **Anmeldung:** Nur mit Anmeldung, da Teilnehmerzahl beschränkt: Sylvia Krämer, [sylvia.kraemer@hotmail.ch](mailto:sylvia.kraemer@hotmail.ch) oder 079 384 67 43.

**Besichtigung des Wasserturms**

Entdecke mit uns das Innenleben unseres Wahrzeichens und seine Geschichte. **Datum, Zeit und Ort:** Mittwoch, 15. Mai 2024, 14.00 Uhr, Bushaltestelle Adligenswil Dorf (Richtung Luzern). Rückkehr: ca. 16.15 Uhr. **Alter:** Kinder ab der 3. Primarschulklasse (ohne Eltern). **Kosten:** Fr. 5.– pro Kind. Bitte Busticket für Hin- und Rückreise Adligenswil–Luzern mitgeben. **Anmeldung:** Nur mit Anmeldung, da Teilnehmerzahl beschränkt: [wasserturm@cje-adligenswil.ch](mailto:wasserturm@cje-adligenswil.ch), Christina Freyenmuth.

**Bike-Kurs für Kinder**

Auf spielerische Art und Weise lernen die Kinder den sicheren Umgang mit Fahrrädern. **Datum, Ort und Zeit:** Jeweils Samstag 4./18. Mai und 15./29. Juni 2024. 9.00 bis 10.30 Uhr (Fortgeschrittene, Basiskurs 2023 besucht), 11.00 bis 12.00 Uhr (Anfänger). Die Kurse finden beim Schulhaus Kehlhof statt. **Kosten:** Fr. 60.–. **Anmeldung und Fragen:** [bikeskills@cje-adligenswil.ch](mailto:bikeskills@cje-adligenswil.ch).

**Nothelfer-Training für Kinder**

Schon Kinder können Ersthelfer sein. Wir wollen Schulkinder für die Minuten nach einem Notfallereignis rüsten. **Datum, Zeit und Ort:** Mittwoch, 3. Juli 2024. Gruppe 1 (1. bis 3. Primarklasse): 13.30 bis 15.30 Uhr. Gruppe 2 (4. bis 6. Primarklasse): 15.45 bis 17.45 Uhr. Der Kurs findet im Vereinsbunker Obmatt statt. **Kosten:** Fr. 20.– für Mitglieder, Fr. 25.– für Nichtmitglieder. **Anmeldung:** Bis 23. Juni 2024 bei Barbara Wey, [nothelfertraining@cje-adligenswil.ch](mailto:nothelfertraining@cje-adligenswil.ch), Teilnehmerzahl beschränkt. **Mitnehmen:** bequeme Kleidung.

## Tennisoase lockt ab April

Lustvolles Tennisspiel inmitten natur- und panoramareicher Umgebung gefällig? Dies ist im Tennis Baldismoos in Adligenswil möglich. Zwei Natursandplätze sind von April bis November spielbereit. Möglich ist eine Mitgliedschaft zum unbeschränkten Spielen, als Gast ist man willkommen und man kann Trainingsstunden mit dem Pächter Manuel Duss (dipl. Trainer Swiss Tennis) buchen. Weitere Infos gibt es auf der Website: [www.tenniswerk.ch](http://www.tenniswerk.ch). Eine Online-Platzreservation ist via App «gotcourts» möglich.



**Miete für Anässe**

Das Clubhaus vom Tennis Baldismoos kann auch für Anlässe gemietet werden. Stühle, Tische, ein grosser Grill sowie Geschirr stehen zur Verfügung. Die Terrasse bietet Platz für 30 bis 40 Personen, drinnen hat es Platz für 15 bis 20 Gäste.

MANUEL DUSS, TENNISWERK BALDISMOOS

Inserat

**Es gibt keinen Grund, Ihre Immobilie nicht über uns zu verkaufen!**

Wir machen Ihnen das beste Angebot

**ANKLI IMMOBILIEN**

Unkompliziert  
Zuverlässig  
Schnell

[Info@ankli-immobilien.ch](mailto:Info@ankli-immobilien.ch) Tel.: 041 370 19 24 [www.ankli-immobilien.ch](http://www.ankli-immobilien.ch)

## Konzert im Martinskeller

Im Rahmen der Four-Seasons-Kulturreihe geben «belle affaire» am 21. Juni 2024 um 21.00 Uhr ein Konzert im Martinskeller ([www.martinskeller.ch](http://www.martinskeller.ch)). Der Eintritt ist frei, Türkollekte. «belle affaire» – das Luzerner Quartett des Schlagzeugers und Sängers Pirmin Setz ist französisch, poetisch, sinnlich, philosophisch und witzig-wortgewandt. Im Zusammenspiel mit Klarinet-



te, Kontrabass und Klavier kreiert die Band eine akustisch feine Musik, die zwischen Chanson und mediterraner Folklore changiert. In dieses spannungsreiche Umfeld passt die rauchig-dunkle Stimme von Setz ganz wunderbar, gibt er seinen Liedern damit doch einen geheimnisvollen und auch sinnlichen Anstrich.

KULTURVEREIN MARTINSKELLER

## Kulturverein Martinskeller

# Ausstellung zeigt Kunstentwicklung

Der Kulturverein Martinskeller hat sich seit Beginn zum Ziel gesetzt, den St. Martinskeller als kulturellen Treffpunkt zu bespielen. Dazu gehört auch die Tradition, den St. Martinskeller als Galerie zu nutzen.

### Zeitsprung über 40 Jahre

In seiner Jubiläumsausstellung, die vom 19. April bis zum 4. Mai 2024 dauert, hat der Kulturverein Martinskeller Künstler aus den Gründerjahren eingeladen, die sich zu einer aussergewöhnlichen Gemeinschaftsausstellung zusammenfinden: Gezeigt werden Werke aus der Anfangszeit sowie heutiges Schaffen. Das Publikum sieht so einen spannenden Zeitsprung über 40 Jahre individueller Kunstentwicklung. Es wird sicher sehr interessant, zu sehen, welchen Einfluss der Wandel der Zeit auf den einzelnen Kunstschaffenden und dessen Werk hat.

### Diverse Kunstschaffende präsent

An dieser einmaligen Jubiläumsausstellung zu sehen sind die Werke folgender Künstlerinnen und



Bereits im Gründungsjahr 1984 wurde im Martinskeller eine Ausstellung durchgeführt.

Künstler: Erwin Bossard, Claudia Bucher, Bruno Bussmann, Silvia Davi, Gabor Fekete, Alois Hermann, Barbara Jäggi, Marlise Meyer, Odile Petitpierre, Alex Porter, Ruth Rieder, Pat Treyer sowie Stephan Wittwer. Die Vernissage der Ausstellung

ist am Freitag, 19. April 2024, um 17.00 Uhr, die Finissage findet statt am Samstag, 4. Mai 2024, um 17.00 Uhr. Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet: Freitag und Samstag, 17.00 bis 20.00 Uhr sowie Sonntag 11.00 bis 14.00 Uhr.

Der Kulturverein Martinskeller freut sich, wenn zahlreiche Adligenswilerinnen und Adligenswiler diese einzigartige Ausstellung besuchen und mit uns eine Zeitreise unternehmen.

KULTURVEREIN MARTINSKELLER

## Kulturverein Martinskeller

# Jubiläumjahr bietet Märchenhaftes

Der Kulturverein Martinskeller feiert heuer sein 40-Jahr-Jubiläum mit einem reichhaltigen Jubiläumsprogramm. Nach dem fulminanten Start im Januar mit einem Improvisationstheater fand im Februar die erste von drei Märchenveranstaltungen statt.

### Märchen und Musik

Am Freitagabend, 23. Februar 2024, erzählten die Adligenswilerin Steffi Brügger und Marianne Kellenberger aus Gstaad Geschichten und Märchen für Erwachsene zum Jahresthema «Humor» der Schweizerischen Erzählkultur. Die beiden Gitarrenspielerinnen Stefanie Schnider und Elise Tricoteaux verzauberten die Zuhörernden mit passender Musik. Humor gilt als die Fähigkeit, mit einer gewissen Leichtigkeit auf die Schwierigkeiten des Lebens zu reagieren. Und so kamen an diesem Abend auch durchaus ernste Themen zur Sprache: Da wurde von der alten Frau erzählt, die so sehr am Leben hing, dass sie den Tod an einen Pflaumenbaum bannte. Oder vom



Familien lauschten Märchen aus dem Märchenbeutel.

ewigen Pechvogel, der blind an seinem Glück vorbeirannte und am Ende vom Wolf gefressen wurde. Die Märchen beinhalten immer eine tiefere Wahrheit und regen so auch zum Nachdenken und zum gegenseitigen Austausch an. Anschliessend an die Märchenabende gibt es einen kleinen Apéro – diesmal gab es passend zum letzten mexikanischen Märchen verschiedene Köstlichkeiten aus der mexikanischen Küche.

### Samstagsmorgen für Familien

Am 24. Februar 2024 wurden den Familien verschiedene Köstlichkeiten geboten. Da waren die Märchen aus dem Märchenbeutel. Ob beim Hirsedieb oder bei den beiden streitsüchtigen Tieren Hund und Katz – Klein und Gross hörte gespannt zu und liess sich von den Märchengeschichten verzaubern. Dann folgten im Spycher Kaffee, Zauberpunsch und Kuchen. Und – wen wundert's – vor allem die härzigen «Hirsedieb-Guetzli» hatten es den Kindern angetan. Im Jubiläumsjahr finden noch zwei weitere Märchenanlässe statt: Für Erwachsene werden jeweils am Freitagabend im Mai unter dem Motto «Scheherazade hat keine Angst – Märchen von mutigen Mädchen und tapferen Frauen» und im November Märchen von Tieren und Fabelwesen erzählt. Am Samstag können die Kinder ihren Märchenbeutel weiter füllen. Alle Infos zu den Anlässen und zum Jubiläumsprogramm unter [www.martinskeller.ch](http://www.martinskeller.ch).

KULTURVEREIN MARTINSKELLER

## Pfadi Zyturm

# Das Pfadiheim Zyturm produziert neu auch Strom

Grün-Weiss sind die Pfadikrawatten unserer Pfadis in Adligenswil und Udligenswil. «Grün» ist seit Ende Jahr auch die hauseigene Energieproduktion. Seit Dezember steht auf dem Dach des Pfadiheims am Stöckenweg eine Photovoltaikanlage. Mit 70 Modulen, verteilt auf rund 135 Quadratmetern, produziert die Pfadi ab 2024 nicht nur Spass und Freude bei 130 Kindern, sondern wird neu auch jährlich rund 27'000 kWh Strom ins Stromnetz einspeisen. Als unabhängige Pfadi respektive Heimverein unterstützt die Stromgewinnung somit direkt auch die Pfadiarbeit. Das Pfadiheim wird einerseits durch die aktiven Pfadis, andererseits durch Vermietungen und Sponsoringbeiträge finanziert. Tiefere Betriebskosten helfen entsprechend direkt der aktiven Pfadiarbeit. Die Solaranlage als Pfadi-booster und somit weiteres Standbein für die nächsten zig Jahre Pfadiarbeit in Adlige und Uedlige.

### Verzicht vor zwölf Jahren

Beim Bau des Pfadiheims vor zwölf Jahren mussten wir die Solaranlage wortwörtlich im Schlamm begraben. Anstatt aufs Dach mussten wir das für die Solaranlage eingeplante Geld für die Foundation einsetzen. Doch was lange währt, wird umso besser. Mit dem 10-Jahr-Jubiläum haben wir das Projekt wieder aus der Schublade geholt und dank grossartiger Unterstützung in zwei Jahren erfolgreich umsetzen können.

Stolz, das Projekt in solch kurzer Zeit umgesetzt zu haben, möchte sich der



Beim Bau der Anlage wurde tatkräftig mitgeholfen.

Heimverein bei allen Spenderinnen und Spendern herzlich bedanken – bei den unzähligen Kleinspenderinnen aus dem APV Musegg, den Pfadieltern und weiteren Unterstützenden aus Adlige, Uedlige und Umgebung. Ein besonderer Dank geht dabei an die Raiffeisenbank Adligenswil-Udligenswil-Meggen sowie an den Lions-Club Luzern-Habsburg, unsere Grossspender. Tausend Dank für eure Unterstützung und das Vertrauen in unsere Pfadi.

Ebenfalls wollen wir uns bei allen tatkräftigen Helferinnen und Helfern, bestehend aus aktiven Leiterinnen und Leitern, Ehemaligen, Vorstandsmitgliedern und Freunden aus dem APV Musegg bedanken. Durch euren Einsatz konnte die Anlage an zwei Samstagen in Eigenregie aufgerichtet werden. Herzlichen Dank an Dominik Brun aka Hägar für deinen Einsatz als Planer und Bauleiter. PHILIPPE OESCH, AKKU, HEIMVEREIN ZYTURM

## Mütter- und Väterberatung

Beratung im Gemeindehaus, Dorfstrasse 4, jeweils am Montagnachmittag mit Voranmeldung:

6. Mai 2024, 3. und 17. Juni 2024.

Unter der Telefonnummer 041 208 87 00 können Sie sich von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr anmelden.

Telefonische Beratung: Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.00 Uhr, 041 208 73 33 (Zentrale). Zuständige Beraterin für Adligenswil: Gaby Bourquin.

E-Mail: [mvb@stadtluzern.ch](mailto:mvb@stadtluzern.ch).

Homepage: [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch) oder [www.mueterberatung-luzern.ch](http://www.mueterberatung-luzern.ch).

Die Beratungen sind für die Eltern kostenlos und dauern 30 Minuten. Bitte melden Sie sich bei Verhinderung 24 Stunden vorher ab.

Beratung am Kasernenplatz 3, 6000 Luzern

Jeden Donnerstag von 13.30 bis 16.30 Uhr finden am Kasernenplatz Beratungen ohne Voranmeldung statt. Für Beratungen an anderen Tagen können Sie gerne einen Termin vereinbaren.

## Veranstaltungskalender

MAI		
1.	<b>Aktives Alter</b>	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, 11.45 bis 14.00 Uhr, Zentrum Teufmatt
1.	<b>Reformierte Kirche</b>	«Zäme singe», 19.00 Uhr, Thomaskirche
2.	<b>Gemeinsam für eine Welt</b>	Ökumenisches Friedensgebet, 19.00 Uhr, Thomaskirche
3.	<b>Reformierte Kirche</b>	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
3.	<b>Aktives Alter</b>	Pétanque-Kurs, 14.00 bis 15.30 Uhr, Pétanque-Platz am Zentrumsweg 4, Adligenswil
3.	<b>Frauenbund</b>	Mitgliederversammlung, ab 18.15 Uhr
3.	<b>Samariter</b>	Kurs BLS-AED komplett, 18.30 bis 22.00 Uhr, ref. Pfarreiraum Zentrum Teufmatt, UG
4.	<b>Club junger Eltern</b>	Babysitting-Kurs, Teil 2, 8.30–12.00 Uhr, Pfarreisaal Udligenswil
4.	<b>Samariter</b>	Nothelfer für Kleinkinder, 9.00 bis 12.15 Uhr und 13.15 bis 16.30 Uhr, Zentrum Teufmatt, UG
4.	<b>Reformierte Kirche</b>	Letzte-Hilfe-Kurs, «Am Ende wissen, wie es geht», 10.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
4.	<b>Adliger Ratsche</b>	Moonshinerparty und GV, 16.00 bis 23.30 Uhr, Ort: Überraschung
5.	<b>Trachtengruppe</b>	Teilnahme Jahresbot, LTV im Steinhuserberg, 11.00 Uhr
6.	<b>Aktives Alter</b>	Qi Gong, 8.30 bis 9.30 Uhr, «Platz» zwischen Restaurant Riedbach und Haus Zentrumsweg 2
8.	<b>Reformierte Kirche</b>	«Zäme singe», 19.00 Uhr, Thomaskirche
10.	<b>Reformierte Kirche</b>	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
10.	<b>Aktives Alter</b>	Pétanque-Kurs, 14.00 bis 15.30 Uhr, Pétanque-Platz am Zentrumsweg 4, Adligenswil
13.	<b>Aktives Alter</b>	Qi Gong, 8.30 bis 9.30 Uhr, «Platz» zwischen Restaurant Riedbach und Haus Zentrumsweg
13.	<b>Samariter</b>	Monatsübung mit SV Meggen, 19.45 bis 22.00 Uhr, Teufmatt, kleiner Mehrzwecksaal OG
14.	<b>Aktives Alter</b>	Wanderung Baden–Brugg, ab 7.40 Uhr
15.	<b>Reformierte Kirche</b>	Gemeindeausflug zur Ausstellung «Natur. Und wir?», Stapferhaus Lenzburg
15.	<b>Aktives Alter</b>	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, 11.45 bis 14.00 Uhr, Zentrum Teufmatt
15.	<b>Club junger Eltern</b>	Besichtigung Wasserturm, 14.00 bis 16.15 Uhr, Luzern
15.	<b>Reformierte Kirche</b>	«Zäme singe», 19.00 Uhr, Thomaskirche
17.	<b>Reformierte Kirche</b>	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
18.	<b>Feldmusik Adligenswil</b>	Luzerner Kantonaler Musiktag in Wolhusen, 13.00 Uhr Parademusik ,15.02 Uhr Wettvortrag
21.	<b>Reformierte Kirche</b>	60plus-Frühstück, ab 9.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
21.	<b>Reformierte Kirche</b>	Bibellesetreff, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
21.	<b>Gemeinde Adligenswil</b>	Orientierungsversammlung Abstimmungsvorlagen, 19.00 Uhr, Turnhalle Zentrum Teufmatt
22.	<b>Aktives Alter</b>	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, 11.45 bis 14.00 Uhr, Zentrum Teufmatt
22.	<b>Pflegezentrum Riedbach</b>	Öffentliche Hausführung, 18.00 bis 19.00 Uhr
22.	<b>Reformierte Kirche</b>	«Zäme singe», 19.00 Uhr, Thomaskirche
23.	<b>Club junger Eltern</b>	Bimbikafi für Eltern und Kinder von 0 bis 6, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche
24.	<b>Bibliothek Adligenswil</b>	Buchstart, 9.30 bis 10.00 Uhr, Bibliothek
24.	<b>Gemeinsam für eine Welt</b>	Café lokal-global, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche
24.	<b>Kulturverein Martinskeller</b>	«Scheherazade hat keine Angst», Märchen für Erwachsene, 19.30 bis 22 Uhr, Martinskeller
25.	<b>Adliger Markt</b>	Monatsmarkt mit Beizli, 8.30 bis 12.15 Uhr, Coop-Platz
25.	<b>Kulturverein Martinskeller</b>	«Aus dem Märchenbeutel erzählt», Märchen für Kinder, 9.30 bis 10.30 Uhr, Martinskeller
26.	<b>Reformierte Kirche</b>	Gospel-Gottesdienst, 10.00 Uhr, reformierte Kirche
26.	<b>Reformierte Kirche</b>	Kirchgemeindeversammlung mit Kinderbetreuung, 11.30 Uhr, reformierte Kirche
27.	<b>Aktives Alter</b>	Qi Gong, 8.30 bis 9.30 Uhr, «Platz» zwischen Restaurant Riedbach und Haus Zentrumsweg
28.	<b>Aktives Alter</b>	Wanderung Aarwangen-St. Urban, ab 08.15 Uhr
29.	<b>Reformierte Kirche</b>	«Zäme singe», 19.00 Uhr, Thomaskirche
30.	<b>Trachtengruppe</b>	Höck, 12.00 Uhr, Limi-Hütte in Rotkreuz
JUNI (bis 21.)		
4.	<b>Reformierte Kirche</b>	Bibellesetreff, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
5.	<b>Aktives Alter</b>	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, 11.45 bis 14.00 Uhr, Zentrum Teufmatt
5.	<b>Aktives Alter</b>	Kräuterspaziergang mit Deborah Wiss, 14.15 Uhr
5.	<b>Reformierte Kirche</b>	«Zäme singe», 19.00 Uhr, Thomaskirche
6.	<b>Gemeinsam für eine Welt</b>	Ökumenisches Friedensgebet, 19.00 Uhr, Thomaskirche
7.	<b>Reformierte Kirche</b>	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
8.	<b>Samariter</b>	Vereinsanlass, Ausflug ins Seleger Moor
8.	<b>Verein Vielfalter</b>	Riedwiesenpflege im Schlittenried, 8.30 bis 13.00 Uhr, Schlittenried, Küssnacht
10.	<b>Männerriege Adligenswil</b>	Öffentlicher Orientierungslauf, 19.30 bis 21.30 Uhr, Zentrum Teufmatt
11.	<b>Aktives Alter</b>	Wanderung Flühli–Chessiloch, ab 8.15 Uhr
12.	<b>Reformierte Kirche</b>	Frau trifft sich: «Gedankenspiel zum Bild in der Thomaskirche», ab 9.30 Uhr
12.	<b>Aktives Alter</b>	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, 11.45 bis 14.00 Uhr, Zentrum Teufmatt
12.	<b>Reformierte Kirche</b>	«Zäme singe», 19.00 Uhr, Thomaskirche
13.	<b>Club junger Eltern</b>	Bimbikafi für Eltern und Kinder von 0 bis 6, 14.30 bis 16.30 Uhr, Foyer Thomaskirche
14.	<b>Reformierte Kirche</b>	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
15.	<b>Adliger Markt</b>	Monatsmarkt mit Beizli und Grill, 8.30 bis 12.15 Uhr, Coop-Platz
15.	<b>Reformierte Kirche</b>	Kinderkirche, 10.00 bis 12.00 Uhr, Thomaskirche
15.	<b>Feldmusik Adligenswil</b>	Sommerkonzert, 18.00 Uhr, Aula Obmatt Adligenswil
18.	<b>Reformierte Kirche</b>	60plus-Frühstück, ab 9.00 Uhr, Foyer Thomaskirche
18.	<b>Reformierte Kirche</b>	Bibellesetreff, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
19.	<b>Aktives Alter</b>	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, 11.45 bis 14.00 Uhr, Zentrum Teufmatt
19.	<b>Reformierte Kirche</b>	«Zäme singe», 19.00 Uhr, Thomaskirche
21.	<b>Frauenbund</b>	Jahresausflug
21.	<b>Reformierte Kirche</b>	Café Thomas, 14.00 bis 16.00 Uhr, Thomaskirche
21.	<b>Kulturverein Martinskeller</b>	«Four Seasons» mit «belle affaire», 21.00 bis 22.00 Uhr, Martinskeller

Wir bitten Sie, sich über die Website der Gemeinde unter [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch) (Veranstaltungen) über die Durchführung der einzelnen Veranstaltungen zu informieren. Dort können auch weiterhin Veranstaltungen eingetragen werden. Die Vereine werden gebeten, ihre Anlässe selber zu erfassen. Wir danken für die Mitarbeit.

## Handänderungen

GB 2682, 50327	<b>Zentrumsweg 6</b>	Bucher Urs Kurt, Gämpli 91, Adligenswil, an Bucher-Hasler Mathias Rolf und Andrea Monika, Sackhofstrasse 5, Adligenswil
GB 1243	<b>Gämpli 60</b>	Oesch Hans Urs und Charlotte Ana, Lützelmatstrasse 10, Luzern, an Schupp Marco Andreas und Katharina Julia, Obermattstrasse 36, Meggen
GB 591	<b>Kehlhofrain 26</b>	Hager Bastian Paul Erben und Hager Sandra Stefanie, Zentrumsweg 8, Adligenswil, an Zollinger Rudolf Gotthilf, Zentrumsweg 9, Adligenswil
GB 2943, 50661	<b>Im Ebnet 6c</b>	Eberli Anlagen AG, Feldstrasse 2, Sarnen, an Yegit-Koca Sadiye, Kantonsstrasse 100, Horw
GB 406	<b>Luzernerstr. 54</b>	Bucher-Schwietz Maria, Luzernerstrasse 54, an PLEMAG Immobilien AG, Pilatusstrasse 9a, Dierikon
GB 2966, 50614	<b>Im Ebnet 4a</b>	Eberli Anlagen AG, Feldstrasse 2, Sarnen, an GE Muff-Kuhn Bruno Paul und Barbara Maria Frieda, Rütliweid 21, Adligenswil
GB 2935, 50632	<b>Im Ebnet 1a</b>	Eberli Anlagen AG, Feldstrasse 2, Sarnen, an Oesch Hans Urs und Charlotte Ana, Gämpli 60, Adligenswil
GB 836	<b>Chriesibüel 28</b>	Schumacher Friedrich Alfons, Zentrumsweg 2, an Zutter Christian Lukas, Birkenstrasse 12, Luzern, und Freyenmuth Barbara, Morgartenstrasse 17, Luzern
GB 2352, 50201	<b>Udligenswilerstr. 5</b>	Valssen Immobilien AG, Baarerstrasse, Zug, an SMART ImmoWelt GmbH, Cheerstrasse 13d, Luzern
GB 2955, 50658–59	<b>Im Ebnet 5b</b>	Eberli Anlagen AG, Feldstrasse 2, Sarnen, an Capuzzi Sergio Raffaello und Andrea Esther, Breitfeld 5, Küssnacht a.R.
GB 949	<b>Parkstrasse 11</b>	Albisser Hans Rudolf Erben an Heuchert Rodolfo Esteban, Küfergasse 2, Oberägeri
GB 763	<b>Luzernerstr. 15</b>	Blättler-Galliker Erna Bernadette, Grauenstein 3, Hergiswil, an com-pass Immobilien AG, Wylstrasse 13, Hergiswil

## Einbürgerungen

Folgenden Einwohnern wurde auf Gesuch hin das Bürgerrecht der Gemeinde Adligenswil erteilt:

- Fiedler Nikolai und Fiedler Maria, beide wohnhaft Gämpli 66, 6043 Adligenswil

## Gratulationen

75. GEBURTSTAG	
2. Mai	Fuchs Maja, Widspüelmatte 16
3. Mai	Weibel Karl, Moosmatte 5
6. Mai	Marti Monika, Widspüel 4
20. Mai	Brand Thomas, Am Luzerbach 8
21. Mai	Thomet Margrit, Dorfweg 4
31. Mai	Muff Alfred, Luzernerstrasse 78a
7. Juni	Fässler Walter, Kehlhofhalde 18
12. Juni	Facchin Béatrice, Widspüelmatte 10
20. Juni	Wynistorf Ernst, Rütliweid 1
26. Juni	Hofstetter Margrit, Moosmatte 5

80. GEBURTSTAG	
11. Mai	Schmid René, Zentrumsweg 7
12. Mai	Briner Stefan, Kehlhofhalde 13
2. Juni	Kurmann Klemenz, Zentrumsweg 7
26. Juni	Mayerhofer Gert, Zentrumsweg 9

90. GEBURTSTAG	
10. Mai	Vetter Gertrude, Zentrumsweg 4

Senioren-Geburtstage werden automatisch publiziert. Falls keine Gratulation gewünscht wird, bitten wir um einmalige Mitteilung vor Redaktionsschluss an die Gemeindeganzlei, Telefon 041 375 72 10.

## Feuerwehr

MAI		
<b>Fahrdienst Gruppe 4</b>	Donnerstag, 2. Mai 2024	19.30–21.30 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Montag, 6. Mai 2024	19.00–20.15 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Montag, 6. Mai 2024	20.15–21.30 Uhr
<b>Fahrdienst Gruppe 3</b>	Dienstag, 7. Mai 2024	19.30–21.30 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Montag, 13. Mai 2024	19.30–20.15 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Montag, 13. Mai 2024	20.15–21.30 Uhr
<b>Atemschutz Einsatzübung</b>	Dienstag, 14. Mai 2024	19.30–22.00 Uhr
<b>Fahrdienst Gruppe 2</b>	Donnerstag, 16. Mai 2024	19.30–21.30 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Dienstag, 21. Mai 2024	19.00–20.15 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Dienstag, 21. Mai 2024	19.30–21.30 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Mittwoch, 22. Mai 2024	19.00–20.15 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Mittwoch, 22. Mai 2024	20.15–21.30 Uhr
<b>Gesamtübung Udligenswil</b>	Freitag, 24. Mai 2024	19.00–22.00 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Montag, 27. Mai 2024	19.30–20.15 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Montag, 27. Mai 2024	20.15–21.30 Uhr
<b>Offiziere Detailausbildung</b>	Dienstag, 28. Mai 2024	19.30–22.00 Uhr

JUNI		
<b>Maschinen Detailausbildung</b>	Montag, 3. Juni 2024	19.30–21.30 Uhr
<b>Atemschutz Detailausbildung</b>	Dienstag, 4. Juni 2024	19.30–22.00 Uhr
<b>Atemschutz Detailausbildung</b>	Donnerstag, 6. Juni 2024	19.30–22.00 Uhr
<b>Zug 1</b>	Dienstag, 11. Juni 2024	19.30–21.30 Uhr
<b>Kurs Schindler AG</b>	Dienstag, 11. Juni 2024	08.00–12.00 Uhr
<b>Budget Rapport</b>	Mittwoch, 12. Juni 2024	19.00–21.00 Uhr
<b>Zug 2</b>	Donnerstag, 13. Juni 2024	19.30–21.30 Uhr
<b>Stab Rapport</b>	Montag, 17. Juni 2024	19.00–21.00 Uhr
<b>Atemschutz Weiterbildung</b>	Montag, 17. Juni 2024	08.00–17.30 Uhr
<b>Wassertransport</b>	Dienstag, 18. Juni 2024	19.30–22.00 Uhr
<b>Verkehrsabteilung AUM</b>	Mittwoch, 19. Juni 2024	19.30–21.30 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Donnerstag, 20. Juni 2024	19.30–20.15 Uhr
<b>Fahrschule</b>	Donnerstag, 20. Juni 2024	20.15–21.30 Uhr
<b>Informationsanlass</b>	Freitag, 21. Juni 2024	18.30–22.00 Uhr
<b>Gesamtübung</b>	Freitag, 21. Juni 2024	19.30–22.00 Uhr
<b>Feuerwehrkommission</b>	Montag, 24. Juni 2024	19.00–21.00 Uhr
<b>Kader</b>	Mittwoch, 26. Juni 2024	19.30–22.00 Uhr
<b>Materialreinigung</b>	Donnerstag, 27. Juni 2024	19.30–21.30 Uhr

## Genehmigte Bauvorhaben

<b>Bauherrschaft:</b>	Grünwald Yves und Karin
<b>Bauvorhaben:</b>	Planänderung Kanalisation, Stubenweid 2, Grundstück 87
<b>Bauherrschaft:</b>	Ambühl-Bucher Daniel und Patricia
<b>Bauvorhaben:</b>	Dachsanierung, Buggenrain 5, Grundstück 349
<b>Bauherrschaft:</b>	Teuffer Silvio und Stanislava
<b>Bauvorhaben:</b>	Sitzplatzüberdachung und Umgebungsgestaltung, Gämpli 54, Grundstück 1314
<b>Bauherrschaft:</b>	Sager Markus
<b>Bauvorhaben:</b>	Umnutzung Wohnung zu KITA (temporär), Dorfstrasse 2, Grundstück 309
<b>Bauherrschaft:</b>	Schütz-Balmer Stefanie
<b>Bauvorhaben:</b>	Neue Lukarne (Planänderung), Am Luzerbach 11, Grundstück 704

Die aktuellen Baupublikationen sind laufend unter [www.adligenswil.ch](http://www.adligenswil.ch) (News und Direktzugriff «Baupublikationen und Entscheide») aufgeschaltet. Die oben aufgeführten Vorhaben umfassen den Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis 15. März 2024.

**Adligenswil**  
stadtnah – mit Weitsicht und Zukunft

### Nächste Ausgaben

<b>Redaktion</b>	Esther Müller, Roseline Betschart, Priska Koch	
<b>Redaktionsadresse</b>	Gemeindeganzlei, «Info Adligenswil», 6043 Adligenswil, info@adligenswil.ch	
<b>Druck</b>	DZZ Druckzentrum Zürich AG	
	<b>Erscheinungsdatum</b>	<b>Redaktionsschluss</b>
<b>Ausgabe Nr. 241</b>	Freitag, 21. Juni 2024	Sonntag, 2. Juni 2024
<b>Ausgabe Nr. 242</b>	Freitag, 23. August 2024	Sonntag, 4. August 2024
<b>Ausgabe Nr. 243</b>	Freitag, 25. Oktober 2024	Sonntag, 6. Oktober 2024
<b>Ausgabe Nr. 244</b>	Freitag, 13. Dezember 2024	Sonntag, 24. November 2024